

Goldene Bürgermedaille der Stadt für Fürther Unternehmer und Mäzen

Hohe Auszeichnung für Carl Friedrich Eckart – Viele Projekte gefördert – Innenstadtbibliothek in Neuer Mitte nach seiner Stiftung benannt

Sie ist nach der Ehrenbürgerwürde die zweithöchste Auszeichnung, die die Stadt Fürth einem ihrer Bürger zu Teil werden lassen kann: die Goldene Bürgermedaille. Für sein herausragendes Engagement und seine gelebte soziale Verantwortung für die Menschen in der Kleeblattstadt wurde nun der Unternehmer und Fürther Mäzen Carl Friedrich Eckart geehrt.

Oberbürgermeister Thomas Jung hat in seiner Ansprache in der nach der Stiftung des Geehrten benannten Innenstadtbibliothek die herausragenden Verdienste Eckarts gewürdigt.

1941 geboren, übernahm Carl Friedrich Eckart nach dem Tod seines Vaters früh die Verantwortung bei den Eckart-Werken. Sein Interesse galt dem Vertrieb und dabei besonders dem Export, da er auf den Weltmärkten großes Wachstumspotenzial für das Unternehmen sah. Seiner großen unternehmerischen Weitsicht war es zu verdanken, dass sich die Eckart-Werke zu einem international tätigen Konzern entwickelten. Nach dem Verkauf an Altana Chemie ist das Unternehmen auch heute bestens aufgestellt. So sind aktuell bei den Eckart-Werke in Deutschland 1380 Menschen beschäftigt, weltweit 1800.

Große Verdienste erwarb sich der Geehrte auch als Immobilien-



Foto: Wunder

Herausragendes Engagement und gelebte soziale Verantwortung: Oberbürgermeister Thomas Jung (li.) überreichte Carl Friedrich Eckart (2. v. re.) die Goldene Bürgermedaille der Stadt Fürth, über die sich auch seine Ehefrau Helga freute. Mit im Bild Heinz Bruder, ebenfalls ein großzügiger Mäzen und Träger der hohen städtischen Auszeichnung.

Entwickler. Bestes Beispiel: die Eckart-Plaza, die mit ihrem Supermarkt und dem Parkhaus wesentlich zur Aufwertung der Südstadt beiträgt.

Neben diesen unternehmerischen Leistungen würdigte Jung vor allem Eckarts Wirken auf kulturellem, sozialem und karitativem Gebiet. „Viele Menschen handeln nach dem Prinzip: Tue Gutes und rede darüber“, sagte er, dieses liege Carl Friedrich Eckart jedoch fern. „Er wirkt lieber im Hintergrund

und ich habe kaum einen Mäzen erlebt, der gleichzeitig so großzügig wie bescheiden ist“, so der OB. Für die Rummelsberger Dienste etwa setzt sich Eckart seit Jahrzehnten als engagierter Förderer ein, vor allem in der Kinder- und Jugendhilfe. Seine finanzielle Unterstützung für viele Maßnahmen bewegt sich hier mittlerweile im hohen sechsstelligen Euro-Bereich. Unter anderem stellte er dem Kinderheim St. Michael ein Grundstück für Erweiterungen zur Verfügung.

2005 gründete der Fürther Unternehmer seine Stiftung mit dem Zweck: Förderung von Kunst, Kultur und Amateursport. So die offizielle Version. „Doch die Eckart-Stiftung ist eine ganz besondere, denn sie verteilt Geld nicht nach dem Gießkannenprinzip“, betonte Jung, „Sie, lieber Herr Eckart, wollen überzeugt sein von der Nachhaltigkeit und der Sinnhaftigkeit eines Projekts – und dann sind Sie

>> Fortsetzung auf Seite 2 >>

Weitere Themen dieser Ausgabe

Fürther Stadtnachrichten

**Erfolgsgeschichte
Innenstadt-Vobü**

Seite 7

**Neue Einkaufserlebnisse
in der Friedrichstraße**

Seite 12

Service

Fürther Sicherheitsgespräch

Seite 15

**Notdienste und
Apotheken-Nachtdienste**

Seite 30

Fürther Amtsblatt

Amtliche Bekanntmachungen

Seite 28

Veranstaltungen

Tag der Städtebauförderung

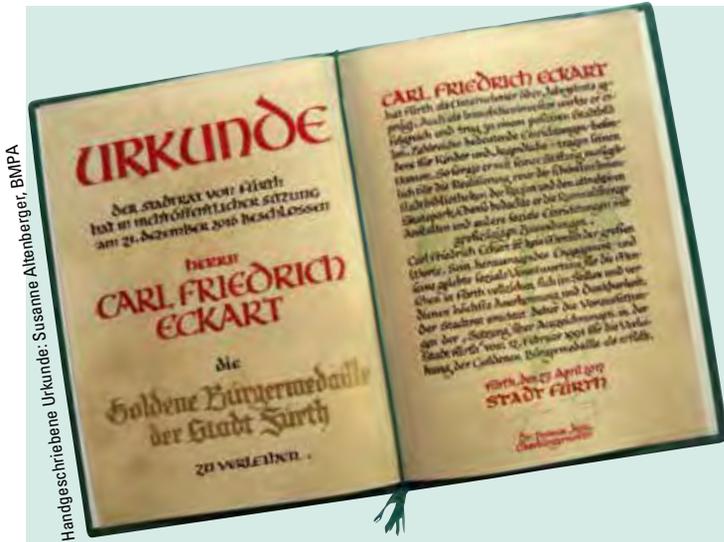
Seite 22

Tag der Artenvielfalt

Seite 23

Internationaler Museumstag

Seite 24



Handgeschriebene Urkunde: Susanne Altenberger, BMPA

Der Stadtrat Fürth hat in nicht-öffentlicher Sitzung am 21. Dezember 2016 beschlossen, **Herrn Carl Friedrich Eckart** die Goldene Bürgermedaille der Stadt Fürth zu verleihen.

Carl Friedrich Eckart hat Fürth als Unternehmer über Jahrzehnte geprägt. Auch als Immobilieninvestor wirkte er erfolgreich und trug zu einem positiven Stadtbild bei. Zahlreiche bedeutende Einrichtungen – besonders für Kinder und Jugendliche – tragen seinen Namen. So sorgte er mit seiner Stiftung maßgeblich für die Realisierung einer der schönsten Innenstadtbibliotheken der Region und den attraktiven Skatopark. Ebenso bedachte er die Rummels-

berger Anstalten und andere soziale Einrichtungen mit großzügigen Zuwendungen.

Carl Friedrich Eckart ist kein Mensch der großen Worte. Sein herausragendes Engagement und seine gelebte soziale Verantwortung für die Menschen in Fürth vollziehen sich im Stillen und verdienen höchste Anerkennung und Dankbarkeit.

Der Stadtrat erachtet daher die Voraussetzungen der „Satzung über Auszeichnungen in der Stadt Fürth“ vom 12. Februar 1991 für die Verleihung der Goldenen Bürgermedaille als erfüllt.

Fürth, den 27. April 2017
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

<< Fortsetzung von Seite 1 <<

Goldene Bürgermedaille der Stadt für Fürther Unternehmer und Mäzen

wahrlich großzügig.“ Mit 200 000 Euro half er etwa, den Skatopark am Schießanger zu bauen. Auch die Außenanlagen der Kindertagesstätte Karl-Hauptmann-Strasse und weiterer Einrichtungen gehen auf das Konto der Stiftung.

Eine der größten Spenden der vergangenen Jahrzehnte, nämlich 250 000 Euro, kommen ebenfalls der gesamten Stadt und ihren Bürgerinnen und Bürgern zugute: „Ohne Carl Friedrich Eckart wäre es unmöglich gewesen, diesen besonderen Ort hier zu realisieren“, sagte das Stadtoberhaupt mit Blick auf die Innenstadtbibliothek.

Auf eine weitere Besonderheit wies der OB in seiner Rede hin: „Sie sind die erste Familie, in der Vater und Sohn dieselbe Auszeichnung, nämlich die Goldene Bür-

germedaille, erhalten. In der über 1000-jährigen Geschichte Fürths hat es das noch nie gegeben!“

„Die Goldene Bürgermedaille bedeutet mir sehr viel, da unsere Familie – und auch die meiner Frau – seit Ewigkeit in Fürth verwurzelt ist und damit diese Auszeichnung auch einen hohen emotionalen Wert darstellt“, sagte Carl Friedrich Eckart in seiner Dankrede. „Ich fühle mich sehr geehrt, möchte aber darauf hinweisen, dass Fürth über viele Bürger verfügt und immer verfügt hat, die Großes leisten und sich für ihre Stadt in verschiedenster Art und Weise engagieren. Ich bin eigentlich nur einer von vielen.“ Die Auszeichnung sehe er auch als Anerkennung für die erfolgreiche Stiftungsarbeit und seine Mitarbeiter. ■

Amtsgericht geschlossen

Am **Mittwoch, 24. Mai**, bleibt das Amtsgericht wegen einer betrieblichen Veranstaltung geschlossen. Für unaufschiebbare Angelegenheiten wird ein Notdienst eingerichtet. ■



Einladung zu Sitzungen

Bau- und Werkausschuss: Mittwoch, 10. Mai, 14 Uhr, Sitzungssaal Technisches Rathaus, Hirschenstraße 2.

Personal- und Organisationsausschuss: Freitag, 12. Mai, 14 Uhr, Rathaus.

Wirtschafts- und Grundstücksausschuss: Montag, 22. Mai, 15 Uhr, Rathaus.

Finanz- und Verwaltungsausschuss: Mittwoch, 24. Mai, 14 Uhr, Rathaus.

Stadtratssitzung: Mittwoch, 24. Mai, 15 Uhr, Rathaus.

Änderungen vorbehalten! Tagesaktuelle Änderungen unter www.ratsinfo.fuerth.de/bi. ■

Wir gratulieren

Frau **Babette** und Herrn **Günter Stöhr** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Markus Braun wünschte ihnen am 20. April alles Gute.

Frau **Ingeborg** und Herrn **Werner Groß** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Markus Braun wünschte ihnen am 27. April alles Gute.

Frau **Rita** und Herrn **Edmund Tkotz** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Markus Braun wünschte ihnen am 29. April alles Gute. ■

Herzlichen Glückwunsch

Am 15. Mai vollendet Stadträtin **Claudia Middendorf** das 34. Lebensjahr,

am 16. Mai Stadträtin **Christiane Stauber** das 50. Lebensjahr,

am 17. Mai **Kurt Hussong**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 76. Lebensjahr,

am 22. Mai **Günther Hirt**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 89. Lebensjahr,

am 22. Mai **Hermann Schoenauer**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 67. Lebensjahr,

am 24. Mai **Heinz Käferlein**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 84. Lebensjahr. ■

Rathaus – Lob & Kritik

Kritisch angemerkt wurde:

- Anhänger, die Parkplätze wochenlang blockieren

Lob gab es für:

- Wiedereröffnung des „Milchhäusla“ in der Konrad-Adenauer-Anlage
- Gartenmarkt
- 1. Fürther Projektbörse „Migration“ ■

Liebe Fürtherinnen, liebe Fürther,

seit 15 Jahren darf ich das Amt des Oberbürgermeisters dieser schönen Stadt ausüben. Ich tue dies nach wie vor mit größter Freude und täglichem Einsatz. Vieles wurde seit 2002 in enger Zusammenarbeit mit der Verwaltung, dem Stadtrat, aber auch mit dem Engagement der Bürgerinnen und Bürger geschafft: Von der Ikea bis zur Neuen Mitte, vom Thermalbad bis zur Uferpromenade, von Schulsanierungen bis hin zur Neugestaltung von etlichen Straßen und Plätzen.

Neben unvergleichlich wunderbaren Erlebnissen wie dem Aufstieg der Spielvereinigung, gab es in den 15 Jahren aber auch sehr traurige Ereignisse wie das Quelle-Aus mit dem Verlust tausender Arbeitsplätze und den damit verbundenen Auswirkungen für viele Menschen hier in der Region. Zu den emotional sehr schönen Momenten zählten für mich aber auch das Jubiläumsjahr 2007, die Eröffnung der langersehnten Neuen Mitte und meine beiden Wiederwahlen mit den für mich



Erstmals vereidigt im Amt des Fürther Oberbürgermeister wurde Thomas Jung (re.) im Mai 2002 vom damaligen Stadtratsältesten Ferdinand Metz.

überwältigenden Ergebnissen. Diese persönlichen Eindrücke möchte ich um einige wichtige Zahlen und Fakten aus den vergangenen 15 Jahren ergänzen: Die Bevölkerung stieg in diesem Zeitraum von 111 000 auf jetzt 126 000 Fürtherinnen und Fürther. Die Arbeitslosenquote hat sich von 10,7 Prozent (2002) auf jetzt 5,4 Prozent faktisch halbiert und allein in den vergangenen drei Jahren wurden 6 000 neue sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze geschaffen. Die Geburtenrate stieg von

gut 1000 auf über 1300 Babys jährlich und damit um etwa 30 Prozent. Dementsprechend haben wir die Zahl der Kinderkrippenplätze seit 2002 von 32 auf 897 Plätze erhöht, das bedeutet eine Steigerung um 3000 Prozent. Auch bei den Kindergärten- und Schulbetreuungsplätzen gab es deutliche Zuwächse. Unsere Kinder dürfen sich zudem über 25 neue Spielplätze im Stadtgebiet freuen und wir uns alle über 93 000 Quadratmeter mehr Landschaftsschutzgebietsflächen und 480 000 Qua-

dratmeter Flächen, die unter besonderen Naturschutz gestellt wurden. Seit 2013 sinkt auch die Pro-Kopf-Verschuldung in der Kleeblattstadt deutlich. Allein in diesem Jahr bauen wir sieben Millionen Euro Schulden ab, sodass wir die nachfolgende Generation entlasten können. Liebe Fürtherinnen, liebe Fürther, für die Unterstützung dieser Politik und Ihr großes Vertrauen, das die guten Ergebnisse der vergangenen 15 Jahre überhaupt ermöglicht hat, danke ich Ihnen von ganzem Herzen.

Ihr

**Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister**

Wenn Sie mit OB Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de.

20 Jahre StadtZEITUNG und 20 besondere Geburtstagspreise

20 Jahre StadtZEITUNG dürfen wir 2017 feiern und Sie feiern mit. Freuen Sie sich auf 20 besondere Geburtstagspreise, die Sie in diesem Jahr gewinnen können, denn nahezu keinen dieser Preise gibt's zu kaufen. Und hier ist Runde acht: **Wir verlosen zwei Einladungen für je zwei Personen für die offizielle Einweihungsfeier des Julius Hirsch-Sportzentrums.**

Folgende Frage müssen Sie

dazu beantworten: Wo befindet sich das neue Julius-Hirsch-Sportzentrum?

- A) In der Coubertinstraße
- B) Am Laubenweg
- C) An der Kapellenstraße

Bitte senden Sie eine Postkarte mit dem richtigen Lösungsbuchstaben und dem Stichwort „Sportzentrum“ unter Angabe Ihrer Adresse und Telefonnummer an

Bürgermeister- und Presseamt Stadt Fürth „Jubiläum StadtZEITUNG“
Wasserstraße 4
90762 Fürth

Einsendeschluss ist Freitag, 19. Mai 2017; die Gewinnerin oder der Gewinner wird aus den richtigen Einsendungen gezogen.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; Beschäftigte der Stadt Fürth dürfen leider nicht an dem Gewinnspiel teilnehmen.

Gewinnspiel-Auflösung

Die richtige Lösung in **Runde sechs** lautete Buchstabe B, „Oberbürgermeister Thomas Jung“. Viele korrekte Einsendungen gingen ein und der ausgeloste Gewinner, die ausgeloste Gewinnerin darf ein Wochenende mit dem E-Smart der infra fürth gmbh durch Fürth düsen. ■



Neues Lackierzentrum komplettiert Gewerbegebiet Süd

Firma Kießling nahm eine neue Industriehalle in Betrieb – Moderne Ausstattung – Aktuell 53 Mitarbeiter



Foto: Gran

Auch Raritäten wie dieser Oldtimer erstrahlen in der Futuriestraße wieder in neuem Glanz: Wirtschaftsreferent Horst Müller und Oberbürgermeister Thomas Jung ließen sich von Geschäftsführer Jürgen Kießling (hinten v. re.) durch das neue Lackierzentrum führen.

Es ist eines der modernsten und das größte privat geführte Lackierzentrum in Deutschland: Die Firma Kießling hat auf einem rund 17 000 Quadratmeter großen Gelände in der Futuriestraße eine neue Industriehalle errichtet. Darin werden nun künftig Fahrzeuge bis zur Größe eines Kleintransporters sowie Fahrzeugteile von Zulieferern für die Automobilindustrie und Industrieteile lackiert. Der Neubau im Gewerbegebiet Süd mit einer Nutzfläche von knapp 6000 Quadratmetern beinhaltet mehrere Einheiten wie Lackiererei, Unfallinstandsetzung, Waschanlage, Schadensaufnahme und einen Bürotrakt.

Oberbürgermeister Thomas Jung und Wirtschaftsreferent Horst Müller hießen Jürgen Kießling mit seinem Familienbetrieb – entstanden 1969 in Roth und in dritter Generation geführt – bei einem Besuch

herzlich willkommen in der Kleeblattstadt. Das Unternehmen komplettiert gleichzeitig auch das 42 Hektar große Gewerbegebiet Süd mit über 130 Firmen und mehr als 2500 Arbeitsplätzen und untermauert den Schwerpunkt Automobil, wie Müller erläuterte.

Mit im Boot hat die Firma die Fesser-Graf-Gruppe. „Wir haben mit der Kooperation den Kompetenzbereich Lackiererei ausgelagert“, erklärte Graf. Für Kießling ist diese Partnerschaft „ein Glücksfall“, wie er sagte. Neben dessen 30 Betrieben bedient das Lackierzentrum auch Privatleute sowie andere Autohäuser und übernimmt Schadensregulierungen für Versicherungsfälle.

„Derzeit haben wir 53 Mitarbeiter vor Ort“, sagte der Leiter des Lackier- und Karosseriezentrums Fürth, „es könnten aber bis zu 80 oder 90 werden, denn wenn alles gut läuft, wollen wir bis zu 80 Autos am Tag behandeln.“

Veranstaltung zur Bürgerbeteiligung stieß auf große Resonanz

Workshop soll Ziele für Umbau der Hornschuchpromenade und Königswarterstraße definieren – Planungsauftrag an Stadtverwaltung

Knapp 200 Bürgerinnen und Bürger waren der Einladung der Stadt Fürth zur Auftaktveranstaltung für die Bürgerbeteiligung rund um die Neugestaltung der Hornschuchpromenade und Königswarterstraße Ende April gefolgt. Den einleitenden Informationen der Stadtverwaltung zum Verfahren an sich folgt nun ein erster Workshop am **Mittwoch, 31. Mai, 18.30 Uhr**, im Bistro der Volkshochschule Fürth, Hirschenstraße 27/29, bei dem mögliche Ziele diskutiert und ein Arbeitsauftrag



Foto: Kramer

an die Stadt Fürth für die weitere Planung formuliert werden sollen. Anwohnerinnen und Anwohner sowie alle Interessierte sind dazu herzlich eingeladen; Quartiersmanagerin Alexandra Schwab, die das Verfahren begleitet, bittet dazu um Anmeldung per E-Mail qm-fuerth@web.de.

Die Auftaktveranstaltung zur Bürgerbeteiligung in den Räumen der iba AG stieß auf großes Interesse bei den Anwohnerinnen und Anwohner.

14. MAI 2017



MUTTERTAG

Wir haben eine wunderschöne Auswahl an Sträußen und dekorativen Pflanzen für Sie zusammengestellt.

Sonntag verkaufsoffen
8.00 - 12.00 Uhr geöffnet
(Cafébereich nicht geöffnet)



Stück
12,99

Fuchsia-Hybride FUCHSIEN-STÄMMCHEN
verschiedene Sorten,
Topf-Ø 19 cm



Stück
14,99

Mandevilla Sanderiana DIPLADENIEN-PYRAMIDE
verschiedene Farben,
Topf-Ø 19 cm



Gartenwelt
Dauchenbeck
grün erleben

Gartenwelt Dauchenbeck e. K. · Inhaberin Monika Dauchenbeck · Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof
Tel.: 09 11/9 77 22-0 · Mo.-Fr.: 8.30-19.00 Uhr · Sa.: 8.00-17.00 Uhr
Werbeangebote gelten ab sofort – solange Vorrat reicht. www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Farrnbachschule am Ligusterweg bietet mehr Platz für Ganztagschüler

Mensa und neue Räumlichkeiten zum Lernen – Pausenhof soll saniert werden – Spende der Firma Norma – Weitere Unterstützer gesucht



Foto: Gaßner

Die Mädchen und Jungen der Klasse 2c freuen sich über die neuen, hellen Räumlichkeiten.



Foto: Gaßner

Werner Remberger (Verkaufsleiter Norma) (li.) und Christoph Hegen (Niederlassungsleiter Norma) überreichten einen Spendenscheck an Beate Koch (Vorsitzende Förderverein Farrnbachschule).

Der Ausbau von Ganztagschulen schreitet in Fürth weiter voran. Um den Mädchen und Jungen an der Farrnbachschule optimale Lern- und Versorgungsmöglichkeiten zu bieten, ist seit April 2016 das denkmalgeschützte Fachwerkgebäude aus dem Jahr 1884 im Ligusterweg, das der Grundschule in Burgfarrnbach als Dependence dient, umfassend saniert worden. „Auch wenn Unterfarrnbach ländlicher strukturiert ist als andere Stadtteile, steigt auch hier der Versorgungsbedarf für die Kleinen“, erklärte Oberbürgermeister Thomas Jung bei einem Besichtigungstermin. Rund 80 der 107 Grundschülerinnen und -schüler werden ab September nach Schulschluss in den neuen

Räumlichkeiten, die schon jetzt genutzt werden, betreut. Neben einer Mensa, drei farbenfrohen Ruhe- und Differenzierungszimmern findet sich in dem Haus zudem Platz für die Verwaltung der Grundschule.

Rund eine Millionen Euro hat die Baumaßnahme gekostet, die eigentlich bereits Ende des vergangenen Jahres abgeschlossen werden sollte. Aber wie häufig bei Sanierungen denkmalgeschützter Häuser kam es auch im Ligusterweg 10 zu unvorhersehbaren Zusatzarbeiten: Mit Schadstoffen belastete Baumaterialien und vom Holzbock beschädigte Balken mussten ausgetauscht werden. Doch der zeitliche und finanzielle Aufwand hat sich gelohnt, wie der

OB bei einem Rundgang durch das Haus bestätigte. „Die Einrichtung war schon immer eine kleine schöne Schule, die sich jetzt aber auch auf dem neuesten Stand präsentiert.“

Nachholbedarf in Sachen Verschönerung besteht jedoch für den Pausenhof: Grau, trist, der Asphalt mehrmals geflickt und ohne altersgerechte Spielgeräte lädt das Areal nicht gerade zum Verweilen oder Unterricht im Freien ein. Da im Zuge der Einführung der offenen Ganztagsbetreuung der Schulhof intensiver genutzt wird und gesteigerten Anforderungen gerecht werden muss, soll er auch neugestaltet werden. Um das Vorhaben finanziell zu stemmen, wirbt der Förderverein der Farrnbach-

schule um Unterstützung. Eine Spende über 8000 Euro für die Anschaffung eines Klettergerüsts überreichten dieser Tage Norma-Niederlassungsleiter Christoph Hegen und Norma-Verkaufsleiter Werner Remberger an Beate Koch vom Förderverein. Die Vorsitzende des Unterstützerkreises hofft auf weitere Nachahmer. Über das Spendenportal der Sparkasse Fürth kann unter www.gut-fuerfuerth.de/projects/53470 für das Projekt gespendet werden oder bis 1. Juni im Rahmen des Wettbewerbs „Sparda macht’s möglich“ (www.sparda-machts-moeglich.de) für das Vorhaben gevotet werden. Die erfolgreichsten Ideen mit den meisten Stimmen dürfen sich über Geldpreise freuen. ■

Lager fifty-one

TELEFON: 0911-75 10 02
LIBELLENWEG 5 • 90768 FÜRTH-BURGFARRNBACH • WWW.ROST-WOHNBAU.DE

PROVISIONSFREI!

ROST
WOHNBAU GMBH
...wir bauen Zuhause

ERRICHTUNG VON 7 EINFAMILIENHÄUSERN IN REIHENHAUSFORM MIT CARPORTS UND STELLPLÄTZEN IN FÜRTH - Burgfarrnbach, Lagerstraße, in ausgesuchter, guter Süd-Wohnlage.

- als Niedrig-Energie A+ Gebäude (EnEV 2016) – entspricht einem KfW-Effizienz-Haus 55
- in zukunftsorientierter, energiesparender Bauweise
- Gasbrennwertanlage mit Solarkollektoren zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung
- kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung
- Nieder-Temperatur-Fußbodenheizung in allen Wohnräumen
- Gegensprechanlage (mit Farb-Videomonitor)
- Schlüsselfertiges Bauen

Energieeffizienzhaus 55 (EnEV 2016)

Fürth bewirbt sich als fahrradfreundliche Stadt

OB Jung überreichte Aufnahmeantrag – 50. Kommune in Bayern – Anerkennungsprozess läuft



Foto: Wunder

Standesgemäß mit dem Rad hat Oberbürgermeister Thomas Jung die Beitrittserklärung in die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen an deren Vorsitzenden Matthias Dießl (li.) gebracht.

Wie es sich für den Anlass gehört, hat Oberbürgermeister Thomas Jung den Aufnahmeantrag Fürths in die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen (AGFK) mit dem Rad transportiert. Im Landratsamt am Stresemannplatz hat ihn Landrat und

AGFK-Vorsitzender Matthias Dießl empfangen und das Beitrittsgesuch voller Freude entgegen genommen. Denn die Kleeblattstadt komplettiert als 50. Kommune auch den Reigen aller bayerischen Großstädte über 100 000 Einwohner in der AG.

Dass Fürth so lange damit gewartet hat, erklärte Jung mit den Sparzwängen, denen die Stadt unterworfen war. „Es ist der erste Vereinsbeitt mit Kostenfolgen seit zehn Jahren“, sagte er. Der Mitgliedsbeitrag sei mit rund 3000 Euro jährlich nicht gering,

gab Dießl zu, Fürth erhalte aber im Gegenzug unter anderem wertvolle Tipps zur Verbesserung der Radwege und Unterstützung beim Anzapfen von Fördertöpfen.

Allerdings muss die Stadt nun noch den Anerkennungsprozess durchlaufen und bei etwaigen Beanstandungen Hausaufgaben erledigen.

Olaf Höhne, Kreisvorsitzender des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC), ist aber sehr zuversichtlich und hat der Stadt „eine gute Ausgangsposition“ attestiert. Immerhin benutzen seinen Worten nach bereits zwölf Prozent der Fürther das Rad. In Nürnberg seien es 17, in Erlangen sogar fast 30 Prozent, im Fürther Land hingegen nur fünf bis sechs Prozent.

400 000 bis 500 000 Euro, so Jung, lasse sich Fürth den Ausbau des Radwegenetzes im Jahr kosten. Teuerstes Projekt dürfte dem Rathauschef zufolge mit gut einer Million Euro die Regnitz-Talquerung zwischen Eigenes Heim und Ronhof werden, die im Jahr 2019 in Angriff genommen werden soll. ■

GETRIEBE

SERVICE

Ihre Vorteile im Überblick:

- Schutz vor Verschleiß
- Verbesserter Fahrkomfort
- Wert- & Funktionserhaltung
- Günstiger als Reparaturen

FUCHS

Wir tun alles für Ihr Auto

Georg-Benda-Str. 7
90763 Fürth
Tel. 0911 78 49 081

Verflixt schöne Neuerscheinung

Ausgabe 2017

Kostenloser Einkaufs- und Erlebnisführer

Fürthfaktor

www.fuerthfaktor.de
www.facebook.com/fuerthfaktor

Einkaufen +++ Ausgehen +++ Experten +++ Wohlbefinden +++ Kultur +++ Leben in Fürth

„Hand in Hand in Fürth“ ist das im Vorwort selbsterklärte Motto der neu erschienenen siebten Ausgabe der beliebten Broschüre Fürthfaktor.

Das verflixte siebte Jahr hat das Team rund um die beliebte Fürthfaktor-Broschüre und Herausgeberin Susanne Appoldt offensichtlich mit Bravour bestanden, denn auch die neue Ausgabe erscheint vollgepackt mit inspirierenden Interviews, fröhlichen Fotos und in spannender Neustrukturierung. Nicht nur die Innenstadt ist weiter aufgeblüht, auch die Südstadt wartet mit breitem Angebot auf und bietet Stoff für schöne Geschichten. Das siebte Heft ist eine

wiederholte Liebeserklärung an die Kleeblattstadt, mit zusätzlicher Unterstützung: So stellte die Redaktion beispielsweise dem Engagement von Tom Geisbüsch und seinem Hilfsprojekt Frankenkonvoi eine Doppelseite zur Verfügung, um das Vorhaben vorzustellen, bei dem Hilfsgüter gesammelt und direkt zu Flüchtenden gebracht werden – mit tatkräftiger Unterstützung vieler Freiwilliger. Die schönegestalteten Einkaufs- und Erlebnisführer liegen ab sofort in der ganzen Stadt aus. ■

Emil Schwaderer

KARTONAGEN

Seit 1905

- ▶ Papp- und Kartonzuschnitte
- ▶ Versand- und Lagerkartons
- ▶ Wellpapp-Faltkartons
- ▶ Stanzpackungen
- ▶ Umzugskartons

90763 Fürth · Oststraße 116 · Telefon (09 11) 97 03 97 - 0
www.schwaderer-kartonagen.de

365 Tage Lesevergnügen hoch über den Dächern der Kleeblattstadt

Offenes Konzept und niederschwelliger Zugang –Anmeldungen und Ausleihzahlen explodiert – Ein Höhepunkt der Stadtentwicklung

Es ist eine Erfolgsgeschichte, die ihresgleichen sucht: Rein statistisch betrachtet hat jeder Fürther in den vergangenen zwölf Monaten einmal die neue Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung besucht. Genau genommen waren es sogar noch mehr, denn 132 707 Besucherinnen und Besucher verzeichneten Zweigstellen-Leiterin Elisabeth Zeidler und ihr Team seit Eröffnung der Einrichtung vor einem Jahr.

Zum Einjährigen hatte Vobü-Leiterin Christina Röschlein weitere beeindruckende Zahlen parat: So gab es 2076 Neuanmeldungen, 79 448 Ausleihen und 267 Veranstaltungen, die auch einen Großteil des offenen Konzepts ausmachen. Die Einrichtung bietet genau das, was eine moderne Bibliothek auszeichnet: generationsübergreifendes Publikum, das verschiedenste Angebote nutzt, vom Zeitungslesen über Bilderbuch blättern, Wii spielen und lockeren Treffen von Freunden bis zu beruflichen Mee-



Foto: Wunder

Stilicht mit einer Torte aus Buchblättern feierten Zweigstellen- und Vobü-Leiterinnen Elisabeth Zeidler (li.) und Christina Röschlein das Einjährige der Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung.

tings – und natürlich ein Café mit einer Dachterrasse über den Dächern der Kleeblattstadt.

„Fast alle Veranstaltungen wie etwa die Rooftop Stories, Seitenblick oder das Open-Air-Kino mit

dem Babylon sind so erfolgreich, dass wir sie auch fortführen“, freut sich Röschlein. Demnächst starten zudem ein Literaturkreis und ein philosophisches Nachtcafé. Längst nicht alle Besucher seien jedoch

auch Kunden, ergänzt die Vobü-Leiterin: „Das ist so gewollt.“ Der Standort sei möglichst niederschwellig konzipiert, weil er ein offener und lebendiger Ort für alle sein soll. Dieser Ansatz ging und geht voll auf.

„Ich bekomme sehr viele Briefe, in denen die Schreiber von dem fantastischen Ausblick schwärmen und dass sie stolz auf ihre Stadt sind, wenn sie Besucher hierher führen“, sagte Oberbürgermeister Thomas Jung. Gemeinsam mit dem Thermalbad und der Uferpromenade sei für ihn die Innenstadtbibliothek einer der Höhepunkte der Stadtentwicklung, „sozusagen das krönende Haupt.“ Die herausgehobene Lage und das Konzept würden die Einrichtung im Herzen der Stadt zu einem wahren „Hotspot“ machen, findet auch Bürgermeister Markus Braun. Beide Stadtvertreter dankten vor allem dem Team um Röschlein und Zeidler für die „hervorragende Arbeit“ und ihre „tollen Ideen“.

Bildungsangebote für Migranten im Überblick

Für eine zielgerichtete Integration Informationsverzeichnis erstellt – Strukturen schaffen

Bildung und Sprache gelten als entscheidender Schlüssel für eine erfolgreiche Integration. Viele Akteure haben in den vergangenen Monaten und Jahren in Fürth hilfreiche Angebote auf dem Weg gebracht, damit Migranten in ihrer neuen Heimat Fuß fassen können. Um einen Überblick über die Vielzahl der aktuellen Sprach- und Orientierungsangebote zu schaffen, haben Ana Schönberger und Sebastian Dyrschka im Rahmen des Vorhabens „Lerne neu“, das im Projektbüro für Schule und Bildung (PSB) angesiedelt ist, die Broschürenreihe „Informationsblätter für Neuzugewanderte“ aufgelegt.

„In den Jahren 2015 und 2016, also in der Zeit der großen Flüchtlingswelle, ging es zunächst darum, die Menschen unterzubringen und zu versorgen“, erklärte Bürgermeister Markus Braun bei der Vorstellung der Übersicht und betonte: „Um sie zu integrieren, müssen wir ihnen aber eine gesellschaftliche Teilha-



Foto: Gaßner

Ana Schönberger und Sebastian Dyrschka (PSB) (vorne), Veit Bronnenmeyer (PSB), Heide Trausch (vhs Fürth), Jochen Sahr (Integrationsbüro), Bürgermeister Markus Braun und vhs-Leiter Felice Balletta (v. li.) stellen die Wegweiser für Neuzugewanderte vor.

be ermöglichen.“ Während man zunächst viel improvisiert habe, ginge es jetzt darum, Strukturen zu schaffen.

So verstehen sich Schönberger und Dyrschka als Lotsen, um durch

passgenaue Angebote den Integrationsprozess von Neuzugewanderten wie Flüchtlingen, aber auch bildungsfernen EU-Bürgerinnen und Bürgern zum Beispiel aus Osteuropa zu fördern.

STEUERBERATERIN
Margit Leistner
 Langenzenner Str. 86,
 90556 Seukendorf
Fon 0911-9779 41 46
www.margit-leistner.de

**Feuchte Mauern?
 Abfallender Verputz?
 Schimmel? Salpeter?**
 Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System** ohne Aufgraben. Auch für Häuser ohne Keller. Beratung, Ausführung, günstige Preise.
bautenschutz katz GmbH ☎ 0 91 22 / 79 88-0
 Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
 www.bautenschutz-katz.de

J. Roßmeißl
 Heizung · Sanitär · Schlosserei
 Wartung · Kundendienst
 Neuanlagen
 Umbauarbeiten
 Sanierung
 Herboldshof 24
 90765 Fürth
 Tel.: 0911 / 76 47 56
 Mail: firma-rossmeissl@t-online.de
 www.firma-rossmeissl.de

Neue Räumlichkeiten für ein erfolgreiches Qualifizierungsprojekt

Malerwerkstatt, Sozial- und EDV-Räume befinden sich nun unter einem Dach – Auszubildende unter den Besten in Deutschland



Foto: Wunder

Maler-Azubi Jennifer Fischer, ausgezeichnet von der Sto-Stiftung für ihre tollen Schulleistungen, zeigt Bürgermeister Markus Braun (li.) und Jobcenter-Leiter Günther Meth (re.) was sie in Sachen Farblehre bereits gelernt hat.

„Kein Jugendlicher darf verloren gehen.“ Diese Prämisse, so Bürgermeister Markus Braun, gelte insbesondere beim Übergang von der Schule in den Beruf. Jugendliche und junge Erwachsene, denen dieser Schritt nicht ohne Hilfe und Unterstützung gelinge, würden in Fürth der „roten Zielgruppe“ zugeordnet. Ihnen und der Verbesserung ihrer Eingliederungs- und Entwicklungschancen gelte das besondere Augenmerk, insbesondere auch im Hinblick auf die Fachkräftesicherung.

Das geschieht mit einem Modellprojekt für junge Männer und Frauen im Alter von 15 bis 25 Jahren, das eine berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme mit produktionsorientiertem Ansatz (BvB Pro) mit einer geförderten Berufsausbildung (BaE integrativ) kombiniert und verzahnt. Die städtische Qualifizierungsgesellschaft ELAN bietet dabei zum Beispiel das Berufsbild Maler bzw. Lackierer an. Die jungen Menschen können sich während dieser Zeit erproben, die grundlegenden Ausbildungsinhalte kennenlernen und

haben auch die Möglichkeit, den Mittelschulabschluss nachzuholen oder zu verbessern.

Qualifizierungsbausteine mit abschließenden Praktika und Zertifikaten bescheinigen fachliche Kenntnisse, motivieren und geben Ansporn. Sie sind Voraussetzung für den Einstieg in eine weiterführende Ausbildung in einem Betrieb der freien Wirtschaft oder im Haus: An diesem Punkt setzt das Projekt BaE an. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die vom Jobcenter und der Berufsberatung der Agentur für

Arbeit zugewiesen werden, erhalten bei ELAN oder dem Kooperationspartner Kinderarche eine Ausbildung in einem anerkannten Beruf. Dabei werden sie schulisch, fachpraktisch und sozialpädagogisch unterstützt. Die Kofinanzierung übernimmt der Europäische Sozialfonds Bayern.

Da die verschiedenen Bereiche der beiden Projekte bei ELAN bisher noch an zwei Standorten – in der Max- und der Kapellenstraße – angesiedelt waren, mussten die Jugendlichen hin- und herpendeln. Das hat nun ein Ende: Die städtische Qualifizierungsgesellschaft hat in der Maxstraße weitere Räume angemietet, so dass künftig Malerwerkstatt, Besprechungs-, Sozial- und EDV-Raum in einem Gebäude und sogar auf einer Etage zu finden sind. Bürgermeister Markus Braun besuchte dieser Tage mit Jobcenter-Leiter Günther Meth die neuen Räumlichkeiten und zeigte sich erfreut über den wichtigen Fortschritt. Meth lobte die „Ausbildung im Haus“ und erklärte: „Bei ELAN läuft alles nach Plan.“

Das trifft auch auf Jennifer Fischer zu. Die angehende Malerin im dritten Lehrjahr berichtete, dass sie als eine der 100 besten Berufsschülerinnen in Deutschland von der Sto-Stiftung ausgezeichnet wurde. Ideale Voraussetzungen also für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben. ■

MÜLSCH

Sanitär + Heizung

Meisterbetrieb Inh. Robert Crafts

- Installation
- Rohrreinigungs-Service
- Solar- und Brennwerttechnik
- Kundendienst

Flugplatzstraße 32 • 90768 Fürth
 Tel: 0911 / 73 73 41 • Fax: 75 77 07

40 Jahre

EGAL OB SIE LIEBER DUSCHEN ODER BADEN
DIE NEUE ARTWEGER TWINLINE
MACHTS MÖGLICH!

Produkt kann nach tel. Vereinbarung vor Ort besichtigt werden.

Jubiläumswald an der Obermichelbacher Straße wächst und gedeiht

Ein nachhaltiges Projekt zum Stadtgeburtstag – Vor zehn Jahren 15 000 Setzlinge gepflanzt – Mittlerweile prägend für das Landschaftsbild

Foto: Gaßner



Deutlich gewachsen: Aus den ehemals kleinen Setzlingen, die Stadtförster Martin Straußberger anlässlich des Stadtjubiläums 2007 pflanzte, sind mittlerweile ansehnliche Exemplare geworden.

Zum 1000. Stadtgeburtstag hat Stadtförster Martin Straußberger im April 2007 zusammen mit seinem Team einen Jubiläumswald auf der ehemaligen rund vier Hektar großen Ackerfläche an der Obermichelbacher Straße kurz nach der Ortsausfahrt von Vach gepflanzt. Wie sich die 15 000 Setzlinge der Sorten Rotbuche, Weißtanne, Vogelkirsche, Stieleiche, Walnuss, Bergahorn, europäische Lärche und Spitzahorn in den vergangenen zehn Jahren entwickelt haben, davon überzeugte sich dieser Tage Oberbürgermeister Thomas Jung vor Ort. Eindrucksvoll präsentieren sich vor

allen die Lärchen, die mit ihrer beeindruckenden Größe das Bild des kleinen Wäldchens bestimmen, während die Tannen wiederum noch mit früheren Frostschäden zu kämpfen haben. „Jetzt ist aber alles so gut angewachsen, dass wir den Zaun, der die Bäume und Büsche vor Wildverbiss schützen sollte, größtenteils entfernen können“, erklärte Straußberger. Auch der OB war beeindruckt: „2007 haben viele noch über die kleinen Setzlinge gewitzelt. Jetzt sieht man, wie die Bäume und Büsche innerhalb eines Jahrzehnts rasant gewachsen sind und das Landschaftsbild prägen.“

Reger Austausch mit Xylokaastro

Foto: Langfeld



Die Gäste aus Fürth mit Bürgermeister Elias Andrikopoulos (Mitte) vor dem Rathaus der Stadt Xylokaastro und dem Feuerwehrfahrzeug, das im Rahmen einer Solidaritätsaktion im Jahr 2013 der Kleinstadt gespendet wurde.

Unter Leitung von Bürgermeister Markus Braun ist eine kleine Abordnung des Fürther Stadtrats in die griechische Partnerstadt Xylokaastro gereist, um die seit elf Jahren bestehende Zusammenarbeit mit neuen Austauschprojekten zu beleben. Die Delegation besichtigte verschiedene Einrichtungen der Kleinstadt und beriet sich mit Verantwortlichen über anstehende Projekte wie zum Beispiel eine deutsche Bäckerwoche in der Kleinstadt am Golf von Korinth. Um Solidarität mit Griechenland in wirtschaftlich schwierigen Zeiten zu demonstrieren, sucht die Stadt in Fürth und Umgebung derzeit

Absatzmärkte und Kooperationspartner für regionale Agrarprodukte wie das qualitativ hochwertige native Olivenöl aus Xylokaastro und Korinth. Interessenten werden gebeten, sich mit Hilde Langfeld via Telefon 974-12 35 in Verbindung zu setzen. Der Freundeskreis Xylokaastro unter Leitung von Herbert Meyerhöfer unterstützt die Partnerschaft mit Bürgerreisen, Vorträgen, Ausstellungen und dem beliebten Griechischen Sommerfest mit Livemusik, Tanz und griechischem Essen, das am **Samstag, 8. Juli, 18 Uhr**, zum zweiten Mal im Rathausinnenhof stattfindet.

**Ihr kompetenter Partner
speziell für BMW**

Seit über 30 Jahren in Fürth




AUTO TOMANDL

Unsere Serviceleistungen

- Reparatur aller Fabrikate
- Computertiagnostik
- tägl. HU mit integr. AU
- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen aller Art
- An- und Verkauf von Gebrauchtwagen
- u. v. m.

**Klima
service
69,-**

Meisterbetrieb der Kfz-Innung · 90765 Fürth · Erlanger Straße 130
Tel. 0911/ 7 90 59 09 · Fax 7 90 77 27 · www.auto.tomandl.de

Mitglied im Diakonischen Werk Bayern



**Wertstoffzentrum
Veitsbronn gGmbH**

mit **Kleider**
Laden

Gebrauchtwarenhof

Abholung / Annahme / Verkauf

Industriest. 14
90765 Fürth
- Bislohe

☎

(0911) 30 73 2 - 0



Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
9 - 19 Uhr
Samstag
9 - 16 Uhr

www.gebrauchtwarenhof.de



Der Fachmann für:

Polster, Teppiche, Kleidung,
Industriereinigung

Wilhelm-Löhe-Str. 9 · 90762 Fürth · Tel. 77 10 33
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10-12 und 14-18 Uhr



STADELNER MODEHAUS

Im Haus Nr. 90
Plus -Mode
 Größen 46-56

Im Haus Nr. 82
 Größen 36-44

**ZWEI HÄUSER,
 EIN GEDANKE
 EXTRAVAGANTE MODE
 IN ALLEN GRÖßEN.**

stehmann
 monari
 Joseph Ribkoff
 ELISA CAVALETTI

Stadelner Hauptstraße | Haus-Nr. 82, Tel. 765 95 28
 Haus-Nr. 90, Tel. 12 01 09 21 | www.stadelner-modehaus.de
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr, Sa: 9.00 - 14.00 Uhr

A eigns Bläzla für die Comödie

Kleinsten Platz der Kleeblattstadt vor dem Berolzheimerianum



Foto: Gran

Martin Rassau, OB Thomas Jung, Volker Heißmann, Michael Urban und Marcel Gasde (v. li.) präsentieren das neue „Bläzlas-Schild“ für die Comödie.

Sie sind Komödianten-Stars, sie sind erfolgreiche Unternehmer, die Hausherrn der Comödie im Berolzheimerianum, die Wirte des „Grüner Brauhaus“ und wohl die bekanntesten Fürther weit und breit: Volker Heißmann, Martin Rassau, Marcel Gasde und Michael Urban. Und seit wenigen Tagen ist die Theresienstraße 1 Geschichte, die Comödie hat eine neue Adresse und residiert damit am sicherlich niedrigsten Platz in der Kleeblattstadt.

Die vier Herren durften den vom Stadtrat einstimmig beschlossenen „Comödien-Platz“, der die knapp 20 Quadratmeter vor dem Berolzheimerianum umfasst, im Beisein von Oberbürgermeister Thomas Jung, den Fraktionsvorsitzenden Sepp Körbl und Dietmar Helm sowie zahlreiche Medienvertreter offiziell einweihen. Sie freuten sich dabei außerordentlich „schon zu Lebzeiten mit einem eigenen Platz geehrt zu werden.“

Fleißig gesammelt für guten Zweck



Foto: privat

Im Jahr 2016 sammelten die Kunden der ABF-Apotheken Fürth wieder fleißig Bonusmünzen für das soziale Projekt „Kinderbuchhaus“. Jetzt haben Filialleiterin Julia Weber (2. v. li.) und Inhaberin Eva Schreier (2. v. re.), den Vertreterinnen des Freiwilligen Zentrums einen Scheck in Höhe von 3550 Euro übergeben. Die Einrichtung ermöglicht Kindern im Grundschulalter oder jünger den uneingeschränkten Zugang zu Büchern und Bildung.

Spielgeräte für Kinderkrippe



Foto: privat

Über den Erlös des dritten Vacher Martinmarktes konnte sich dieses Mal die Kinderkrippe St. Matthäus freuen. Die Kleinen bekamen neue Turn- und Spielgeräte, auf denen sie ihren Bewegungs- und Entdeckungsdrang ausleben können. Der Verein Weihnachtskürbis stockte den Erlös mit 400 Euro Sachspenden auf, somit kam ein Gesamtbetrag von rund 1333 Euro zusammen.

Kinder werden zu Baumentdeckern

Foto: Sparda-Bank Nürnberg eG



Die Sparda-Bank hat in Kooperation mit der Naturschutzorganisation WWF Deutschland für eine kindgerechte Umweltbildung in Tagesstätten 350 Baumentdecker-Sets verlost. Thomas Lang, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Bank, hat dem „Kinderladen Räuberbande“ stellvertretend für alle über 20 Fürther Gewinner ein Set persönlich überreicht. Die Mittel für diese Aktion stammen aus dem Gewinn-Spar-Verein der Sparda-Bank Nürnberg.

Von Hamburg bis zum Nordkap

Foto: Daniel Böhm/ ShotArt



Anna-Lena Schmitt und Maurice Descy nehmen ab 17. Juni als Team „Road Addiction“ an der Charity-Rallye „The Baltic Sea Circle“ teil. Die beiden Fürther fahren mit ihrem Volvo durch zehn verschiedene Länder, insgesamt gut 7500 Kilometer von Hamburg bis zum Nordkap und zurück. Mit der Teilnahme sammeln sie gleichzeitig Spenden für die Jungen und Mädchen im Kinderheim St. Michael. Mehr Informationen unter www.roadaddiction.jimdo.com und www.rummelsberger-diakonie.de/charity-rallye.

Putzmaschine für Fürther Tafel

Foto: privat



Der Bund für Geistesfreiheit, eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch Michael Stelter, Traudi Klemm und Hildegard Meister (v. re.), hat eine Putzmaschine im Wert von über 3500 Euro an Traudi Cieplik von der Fürther Tafel übergeben.

LORENZ FENSEL

JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Wir beziehen Ihre Markise neu.

Das lohnt sich!

Atemberaubende Farben, innovative Stoffqualitäten mit „Lotus-Effekt“, bester UV-Schutz, lange Haltbarkeit. Kontaktieren Sie uns.

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel. 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

ROCK-NACHT

DER SUPERLATIVE

SAMSTAG

17.06.17

Einlass:
18.00 Uhr
Beginn
20:00 Uhr

ROCK
OVER
FARNBACH

SOMMER-ROCK

STADTHALLE FÜRTH

2 AREAS

[Area 1] » Dj Rock & Pop

[Area 2] » Live Rockmusik

» Kissin' Time | Red Zeppelin | AB/CD «

Kartenvorverkauf: www.rock-over-farnbach.de



MAX
GRUNDIGPARK

WOHNEN DIREKT AM
FÜRTHER STADTWALD

KAUFEN ODER MIETEN? – SIE ENTSCHEIDEN.

JETZT
BESICHTIGEN!



Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich!

- Alle Mietwohnungen: sofort bezugsfertig, ca. 127 m² bis ca. 142 m² Wfl., 4 Zimmer
- Nur noch drei Wohnungen zum Kauf: kurzfristig bezugsfertig, ca. 51 m² oder ca. 136 m² Wfl., 2 oder 4 Zimmer
- Alle Wohnungen können besichtigt werden

Energieangaben: E, Bj. 2014, 38,2 kWh, Erdgas H, A

Beratung & Information

- Treffpunkt in der Musterwohnung:
Grundigpark 11, 90768 Fürth
- Jeden Sonntag, oder nach Vereinbarung, **von 14 – 16 Uhr**
- Telefon: 0911 - 80 12 99 - 99
- E-Mail: nuernberg@bpd-de.de

bpd

www.bpd-nuernberg.de

Ein Unternehmen der Rabo Real Estate Group

Individuelle Einkaufs- und Genusserlebnisse rund um Fürths Neue Mitte

Neues Burger-Restaurant hat eröffnet – Dekorations- und Textilfachgeschäft umgezogen – Fahrradgeschäft mit Werkstatt kehrte zurück



Foto: Verena Tykvar

Geschäftsführerin Theresa Wetz (Mitte) und ihre Mitarbeiter Bertan Camli und Sabine Augustin im neu renovierten Restaurant „Burgerheart“ in der Friedrichstraße 7.

Was sich in Fachkreisen „Personalisierung des Einkaufserlebnisses“ nennt und die vorhergesagte Zukunft des stationären Handels meint, ist in der Kleeblattstadt bekannterweise bereits Realität. Denn der Trend geht in Richtung individuell veränderbares und persönliches, transparentes Angebot und davon hat nicht nur die Altstadt viel zu bieten. Mit gleich mehreren neuen zentralen Hotspots wartet die Friedrichstraße auf:

Im „Burgerheart“ wählen die Gäste nicht nur zwischen Getränk und Hauptgang, sondern auch welche Beilage und welches Topping darauf am besten gefällt: Das mit der Cocktailbarkette „Enchilada“ kooperierende Restaurantkonzept hat seine Pforten im ehemaligen

Friedrichs, Friedrichstraße 7, eröffnet. Die Gäste stellen sich ihr Menü individuell zusammen und entscheiden dann zum Beispiel noch, ob sie ihren Burger im Sesam- oder Vollkornbrötchen serviert bekommen möchten. Das Restaurant wurde komplett umgestaltet und kommt jetzt im frischen Design daher, das moderne mit den vorhandenen klassischen architektonischen Elementen verbindet. Geschäftsführerin Theresa Wetz freut sich über die gute Resonanz der Fürther: „Wir sind froh, dass wir endlich hier sind und planen unser Angebot mittags zu erweitern, leider fehlt uns für die Umsetzung derzeit noch Personal.“ Aktuell öffnet das Lokal erst abends – Bewerbungen werden deshalb



Foto: Verena Tykvar

Monika Wördehoff ist mit ihrem Dekorationsfachgeschäft in die Friedrichstraße 26 umgezogen: Hier zeigt sie eine abwischbare Damast-Tischdecke für den Außenbereich.

gerne entgegen genommen.

Info: Burgerheart, Friedrichstraße 7, Internet www.fuerth.burgerheart.com, Telefon 66 93 34 74, Öffnungszeiten Sonntag bis Donnerstag 17 bis 0 Uhr, Freitag und Samstag 17 bis 2 Uhr.

Auch schräg gegenüber in der Friedrichstraße 26 hat sich etwas verändert: Der Dekorations- und Textilfachhandel „Homes and Roses“ ist umgezogen und erstrahlt in neuem Glanz: Liebevoll und gekonnt eingerichtet, lädt der Laden zum Einziehen ein und dient als Inspiration und Ideengeber. Auch hier der Trend: Alles geht individuell – ob die abwischbare Damasttisch-Decke für den eigenen Gartentisch zugeschnitten oder das Sofakissen mit dem Lieblingspruch bestickt werden soll – nichts ist unmöglich und kann von den Kundinnen und Kunden selbst mitbestimmt werden. Inhaberin Monika Wördehoff hat ihr Sortiment zudem erweitert: Neu angeboten werden Badartikel wie exklusive Handtücher oder schicke Bademäntel und ein breites Spektrum an „gutem Stoff“ – im doppelten Sinne – und vielem „was sonst keiner hat“, erklärt die gelernte Floristin.

Info: Homes and Roses, Friedrichstraße 26, Internet www.homes-and-roses.de, Telefon 77 10 92, Öffnungszeiten Dienstag bis Freitag 10 bis 19 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr.

Auch neu, aber nicht unbekannt, ist das Fahrradwerkstatt- und Fachgeschäft „Fun & Sport“ von Gerald Scharrer – früher in der Nürnberger Straße 7 und anschließend 18 Jahre in der Nachbarstadt ansässig – das sich jetzt in der Friedrichstraße 16 befindet. Der Name ist Programm: Es geht nicht nur um Fahrräder, Longboards und Wintersport, sondern auch um den Spaß dabei, und der wird unter anderem durch die richtige Ausrüstung und das Zubehör generiert. „Wir passen alles ganz individuell an – den Sattel, die Reifen, den Lenker – die Kundinnen und Kunden können sich ihr Fahrrad im Endeffekt selbst zusammenstellen“, erklärt Scharrer. Mit rund 30 Jahren Erfahrung berät er kompetent, kennt alle Feinheiten und Details, auf die es ankommt. „Der Fokus liegt bei uns auf Brands der mittleren Preisklasse für Jugendliche und Erwachsene, aber wir reparieren natürlich alles.“, erklärt er. Und dann kommt auch schon der nächste Kunde herein, der sein Fahrrad abholen möchte. „Wir fühlen uns hier schon wieder zu Hause“, fügt Scharrer noch hinzu und es bleibt festzustellen: Kompetenz setzt sich durch – in der Friedrichstraße jetzt sogar geballt.

Info: Fun and Sport, Friedrichstraße 16, Internet www.funundsport.de, Telefon 77 94 44, Öffnungszeiten Montag, Mittwoch, Donnerstag bis Freitag 11 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 14 Uhr. ■



Foto: Verena Tykvar

Inhaber Gerald Scharrer ist mit seinem Laden Fun and Sport zurück in Fürth und steht mit seiner Kompetenz jetzt in der Friedrichstraße 16 bereit.

Fürther Sahnehäubchen:
99 Prozent Bio und Fairtrade

Foto: Verena Tykward



Schritt für Schritt helfen und Gutes tun ist das Motto der beiden Weltbürger Rafaela und Mark Irvin – dafür verkaufen sie fair gehandelte Ware aus aller Welt in ihrem Nations Shop in der Nürnberger Straße 7.

Wer beim Shoppen Lust auf einen fair gehandelten Bio-Quinoa-Schoko-Erdnuss Cookie mit Stevia, oder ohne schlechtes Gewissen vielleicht ein Eis und eine Cola genießen möchte, der ist im Nations Shop in der Nürnberger Straße 7 genau richtig. Denn hier sucht das Ehepaar Mark und Rafaela Irvin ihr Sortiment bedacht, aber mit Leidenschaft zusammen und „zu 99 Prozent ist alles Fairtrade und Bio“, erklären die beiden „sogar das Putzmittel, das wir benutzen“. Angefangen hatte alles mit der Missionarsarbeit: Die zwei lernten Armut und Leid der Menschen in Afrika und anderen Brennpunkten kennen und begannen, Projekte zur Selbsthilfe zu unterstützen: „Wir haben zum Beispiel Kühe gekauft, die dann an Familien verteilt wurden.“ So entstand ein weltweites Netzwerk, die Regale des kleinen Ladens sind voll mit Nützlichem, Schönen und Leckerem und jedes Teil liefert eine eigene Geschichte: Da stehen Schalen, geflochten aus alten Sari-Stoffen – der traditionellen indischen Damenbekleidung – neben Windlichtern aus alten Dosen, Seite an Seite mit bunten Ledertaschen und quali-

tativ hochwertigem Olivenöl aus Griechenland. Ketten aus Zeitungspapier aus Nairobi hängen neben Silberschmuck aus Thailand – der Kreativität und Lust zum Stöbern sind keine Grenzen gesetzt. Das Ehepaar Irvin gibt gerne zu ihrem breiten Angebot Hintergrundinformationen, denn sie besuchen die Produktionsstätten und Projekte regelmäßig.



Das Motto der zwei Weltbürger ist, zu handeln, zu helfen und zwar unter der Devise „Schritt für Schritt.“ Als nächstes ist geplant, einen Verein zu gründen. Aber auch danach werden den beiden die Ideen wohl erst einmal nicht ausgehen. Bis dahin heißt es: Nachhaltiges Shoppen macht noch glücklicher, wer sich davon überzeugen möchte, probiert es am besten einfach selbst einmal aus.

Info: Nations Shop, Nürnberger Straße 7, Internet www.nations-shop.org, Telefon 97 72 74 49, Öffnungszeiten Dienstag bis Samstag 10 bis 19 Uhr.



SÜBERKRÜB
 Gärtnerei & Floristik

Alte Reutstraße 62
 90765 Fürth
 Tel. 0911-7 90 66 60

www.blumen-sueberkrueb.de

Greuther Teeladen

Tee • Heilkräuter • Kräuter • Gewürze

Angebote & Empfehlungen
Mai



GU Kompass
Der Ratgeber passend zum Thema Bachblüten

1 St. 7,99

Bachblüten Tees
Feine Bachblütentees von Goldmännchen

20 Btl 2,99
statt 3,89

Bachblüten-Wochenkuren
Balance und Vitalität

je **17,95**

Bachblüten für Kinder
Bachblütenrezepturen speziell für Kinder

10g 9,95

Notfalltropfen
Bachblüten-Notfalltropfen von Murnauer 10 ml oder 20 ml

ab **6,90**

Mit Bachblüten die Seele zur Ruhe bringen

Bei der Bachblüten-therapie werden zu 100 Prozent natürliche und reine Essenzen aus Blüten und anderen Pflanzenteilen verwendet. Insgesamt kommen 38 Essenzen und einige Mischungen zum Einsatz. Dr. Edward Bach der Entwickler der Therapie, war der Überzeugung, dass Körper,

Geist und Seele eine Einheit bilden und sich durch die Überwindung von (Energie-)Blockaden noch viel mehr überwinden lässt.

Mehr Infos zu diesem Thema in Ihrer Filiale oder bei uns im Internet.

www.greuther-teeladen.de

Vestenbergsgreuth, Gremsdorf, Fürth und Neustadt

CHOCOTHEK

RIEGELEIN WERKSVERKAUF CADOLZBURG

EIN SÜSSES DANKESCHÖN

14. MAI
MUTTERTAG





Winner
FAIRTRADE AWARDS
Public-Competition 2016

MO - FR: 9.00 BIS 18.00 UHR | SA: 9.00 BIS 14.00 UHR
 TIEMBACHER STRASSE 11 | 90556 CADOLZBURG | TELEFON 09103/505-171
WWW.RIEGELEIN.DE

Fürth-Shop

Neu im Shop

Kleeblatt-Seifen

Handgefertigt mit natürlichen Farben und ohne Konservierungsstoffe erhältlich im dekorativen Geschenkbeutel für je 3,20 Euro.



Speisesalz weiß-grün

Nicht nur für die perfekte Zubereitung der Kleeblattnudeln: Das weiß-grüne Speisesalz im Reagenzglas kostet zwei Euro.

Vatertags-Geschenke

Am 25. Mai ist Vatertag – im Fürth-Shop gibt es zu diesem Anlass viele Geschenkideen: Der „Kleeblatt-Hocker“ in grün/weiß, das Feuerzeug mit Ansichten von Fürth, das farbenfrohe Schneidebrett mit Fürther Motiven, die Fürth-Grillschürze oder die leckeren „Fürth-Liköre“ und vieles mehr.



Bierdeckel Set und Vatertags-Kit

Vier Kleeblatt-Bierdeckel im Set verpackt zum Preis von 15,95 Euro und Set bestehend aus einem Regenponcho, Feuerzeug und Kräuterlikör, originell verpackt für 7,95 Euro.

Jetzt auch online: Eine Auswahl an Produkten ist unter www.färddshop.de erhältlich. Fürth-Shop im Franken-Ticket, Kohlenmarkt 4, Telefon 74 93 40. Öffnungszeiten: November bis Mai, Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr; Juni bis Oktober, Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr und Samstag 9 bis 14 Uhr. Tourist-Information Fürth (begrenzte Auswahl an Artikeln), Bahnhofplatz 2, Telefon 23 95 87-0, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr. E-Mail: shop@fuerth.de.

Fürth bitte sauber halten!

Die Stadtverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die Stadt sauber zu halten. Und jeder kann dazu einen kleinen Beitrag leisten, wenn gewisse Regeln – die selbstverständlich sein sollten – beachtet werden: So ist es beispielsweise verboten, Gegenstände im Straßenraum und auf Gehwegen wegzuworfen. Dies kann mit einem Bußgeld von 15 bis 35 Euro geahndet werden. Nicht erlaubt sind außerdem das Parken in Grünanlagen und Landschafts-

schutzgebieten (Bußgeld 25 bis 35 Euro) und das Taubenfüttern (50 Euro Bußgeld).



Beratungstag für Existenzgründer

Die Aktivsenioren Bayern bieten am **Dienstag, 6. Juni, von 14 bis 17 Uhr** wieder einen Beratungstag für Existenzgründer und Unternehmer im Wirtschaftsrahus der Stadt Fürth, Königsplatz 1, an. Die Wirtschaftsexperten arbeiten freiwillig, ehrenamtlich, honorarfrei und sind als gemeinnützig anerkannt. Sie helfen bei Außenhandelsangelegenheiten, Planungs-, Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Organisation, Produktion und Vertrieb, Absatz, Marketing

Design sowie Existenzgründung (Businessplan), -erhaltung und -schwierigkeiten. Die Aktivsenioren leisten keine Rechts- und Steuerberatung, sondern geben aus ihrer Erfahrung und daraus resultierender Sichtweise kritisch und konstruktive Hinweise und Empfehlungen.

Terminvereinbarung und weitere Informationen beim Amt für Wirtschaft der Stadt Fürth unter Telefon 974-21 12.

GLÜCK
kann man nicht kaufen.
Aber spenden.

www.gut-für-fürth.de

Gut-für-Fürth.de

Das Portal für soziale, nachhaltige und kulturelle Projekte in Fürth und im Landkreis.

Jetzt reinklicken und spenden.

 Sparkasse
Fürth
Gut seit 1827.

Lernförderung mit Studenten

Wissenslücken beseitigen – Vermittlung von Basisqualifikationen



Foto: privat

Beim Projekt der Lernförderung unterstützen angehende Lehrerinnen und Lehrer Mittelschüler wöchentlich in kleinen Gruppen.

Die Mittelschule Seeackerstraße beteiligt sich – neben anderen Fürther Bildungseinrichtungen – bereits im dritten Jahr am Projekt der Lernförderung. In Kooperation mit der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg und der Dr. Ursula Schmid-Kayser-Stiftung, übernehmen dabei Lehramtsstudierende die Förderung von Mittelschülern in Kleingruppen. Die wöchentliche Unterstützung findet außerhalb der regulären Unterrichtszeit statt und hat nicht nur die Behebung von Wissenslücken in Deutsch oder Mathematik zum Ziel, sondern richtet den Fokus auf die Aneignung von Basisqualifikationen

wie Strategien zum erfolgreichen Lernen oder Grundlagen einer passgenauen Heftführung. Auch der Aufbau einer positiven Grundeinstellung zur schulischen Arbeit spielt eine wichtige Rolle. Aktuell sind an der Mittelschule Seeackerstraße vier Kurse in den Jahrgangsstufen fünf, sechs, acht und neun eingerichtet. Die Gruppe der Neuntklässler bereitet sich zielgerichtet auf die Abschlussprüfungen vor. Eine Bereicherung für alle: Durch das Projekt profitieren nicht nur die teilnehmenden Kinder, sondern auch die angehenden Lehrerinnen und Lehrer, indem sie wertvolle Erfahrung sammeln. ■

BACHMANN
DIE BESTE PFLEGE FÜR ROHR UND KANAL.

BACHMANN -
IHR ROHR- UND
KANALSERVICE FÜR DIE
METROPOLREGION.

Fachhandwerk mit
Tradition. Seit 1957.

0911-9319930 www.bachmann-kanal.de

Experten informieren über Gewalt



Beim „Fürther Sicherheitsgespräch“ diskutieren am **Mittwoch, 17. Mai, 18.30 Uhr**, Fachleute aus den Bereichen Psychologie, Pädagogik und Polizei, des Weißen Rings sowie Trainer auf dem Podium des Helene-Lange-Gymnasiums, Tannenstraße 19, über „Gewalt droht – was tun?“.

Es handelt sich um ein Phänomen, das bereits so alt ist, wie die Menschheit selbst. Jede und jeder kann erleben, wie verletzlich das

friedliche Zusammenleben ist: Durch häusliche Übergriffe hinter verschlossenen Türen oder Mobbing auf dem Schulhof. Gewalt hat viele Gesichter. Sie kann verletzen, beleidigen und ausgrenzen. Kinder und Jugendliche können Opfer werden, aber auch selbst Täter sein. Die Experten informieren über die verschiedenen Erscheinungsformen, Arten und Orte von Gewalt und über Strategien, um so ein Verhalten zu verhindern. ■

*Handwerk liegt uns
im Blut.
Seit 1924.*

SCHMITT
PETER + ERICH

IHR MEISTERBETRIEB FÜR
SANITÄR • HEIZUNG • KANAL • FLASCHNEREI • DACHDECKEREI • KAMINSANIERUNG

P+E SCHMITT GMBH & CO.KG · DORFÄCKERSTRASSE 41 · 90427 NÜRNBERG · ☎ (09 11) 32 41 60 · WWW.P-E-SCHMITT.DE

SONNEN- & INSEKTENSCHUTZ

GARDINEN **PLISSEE**

ROLLLÄDEN **MARKISEN**

MARKISENTÜCHERNEUERUNG

Stadelner Hauptstr. 89 · 90765 Fürth
Tel: 0911 / 33 27 33
www.raumausstattung-kastl.de
Öffnungszeiten Di.-Fr. 14.30-18.00 Uhr

Friseur

Make up

Frauenzimmer

Tel. 0911 - 32 38 28 28
Gustavstraße 54, Fürth
www.frauenzimmer-fuerth.de

Alle Bilder dieser Seite: FARCAP Faire Mode gGmbH



Schöne Mode und fair...



Das Team von FARCAP

Wer bei FARCAP einkauft, wird immer wieder von der gebotenen Vielfalt überrascht. Seit vier Jahren wird hier Mode der besonderen Art verkauft. Soziale und ökologische Standards sind für

unsere Lieferanten verpflichtend. Wir fragen kritisch nach und recherchieren ausgiebig. Wichtig ist den Ladenbesitzerinnen Elke Klemenz, Regina Vogt-Heeren, Brigitte Hanek-Ures dabei, dass

die Waren den Kriterien der Nachhaltigkeit und des Fairen Handels entsprechen, d.h. die Zulieferer setzen sich für gute und faire Arbeitsbedingungen und die Einhaltung ökologischer Standards weltweit ein. Eine unabhängige Kontrollorganisation, wie z.B. die Fair Wear Foundation, überprüft diese und stellt sicher, dass diese Kriterien überwacht und verbessert werden. Bei unseren Einkaufstouren legen wir Wert auf modische Farben, klassische Schnitte und schöne Kombinationen. So vielfältig wie unser Team beim Einkauf auswählt, so sind auch unsere Kundinnen und Kunden. Denn eins ist völlig klar: „Nur weil

eine Bluse fair produziert ist, wird sie nicht gekauft“. Wir achten auf gute Materialien, perfekten Sitz und Langlebigkeit. Aktuelle Outfits für den ganzen Tag ob lässig in Shirt und Jeans für die Freizeit, Blusen und Röcke fürs Büro oder Kleider und Jumpsuits für eine Feier. Ergänzt von vielen Basics oder verschieden Accessoires wie Strümpfe und Wäsche. Dass dieser Grundgedanke funktioniert, zeigt nicht nur die Erweiterung um den sportlichen Bereich bei Berg & Tal. Insgesamt haben wir unsere Verkaufsfläche verdoppelt. Sportliche Funktionsware wie Jacken, Shirts und Hosen zum Wandern und Biken, aber auch Outfits für Yoga und

Kennen Sie schon unsere LAKRIDS-Bar..?

Deinheim
Wohnen | Wein & Kleinigkeiten

Leben in Perfektion.
Marienstraße 10 | 90762 Fürth
www.mk-deinheim.de

Gourmetviertel Fürth

Atelier
Galerie
Kolorit

Geleitsgasse 4
90762 Fürth
info@galerie-kolorit.de
www.galerie-kolorit.de
 galeriekolorit

Öffnungszeiten
Mittwoch 13:00 - 19:00 Uhr
Sonntag 13:00 - 17:00 Uhr

Das passende Muttertags-Geschenk natürlich von Oehrlein.

Oehrlein
schuhe vom feinsten...

Gustavstraße 29 | Tel. 0911 77 74 91

MONA LISA
DESSOUS & MODE

Bademoden in großen Größen

Gustavstr. 56 | 90762 Fürth | Tel. 0911-77 59 47
www.monalisa-dessous.de



in der Gustavstrasse

Wellness bietet der neue „Alte“ Laden. Verschiedene Rucksäcke oder Fahrradtaschen und die Bücherecke mit Anregungen für Franken und Bayern gehören genauso dazu, wie Schuhe und Yogakissen. Als „kleine Schwester“ übernimmt Berg & Tal das Konzept von FARCAP Faire Mode und informiert immer wieder mit kleinen Events über Produktionsbedingungen und ökologische Aspekte. Unsere Kundinnen und Kunden können sicher sein, dass sie ein Produkt erwerben, das in der Herstellung Rücksicht auf Mensch und Natur nimmt.

Durch den Umzug in das neue WELTHAUS mit den großen

Schaufenstern können wir uns noch besser präsentieren und die vielen Schlenderer in der Gustavstraße für uns und unsere Produkte begeistern. Unser Laden-Konzept für den fairen Handel überzeugt im Gespräch mit den Kunden. Die offene Atmosphäre in den neu renovierten Räumlichkeiten und der gelungene Zusammenschluss mit dem Eine-Welt-Laden Fürth findet viel Anklang und positive Rückmeldung.

Neben unseren Ladengeschäften sind wir als gGmbH auch stark in der Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit tätig und bieten viele Workshops rund um die textile Wertschöpfungskette an.

Hier sind wir nicht nur in Schulen, Hochschulen, Gemeinden in Franken und Bayern unterwegs, sondern bereisen ganz Deutschland. Zusammen mit den Modeschulen Nürnberg und der NGO STOP Freundeskreis haben wir ein eigenes Label „azadi - Mode für Freiheit“ ins Leben gerufen. Die aktuelle azadi-Kollektion wird bei FARCAP und weiteren Händlern verkauft.

Gustavstr. 31 und 35
90762 Fürth
Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 10.00 – 19.00 Uhr
Sa. 10.00 – 16.00 Uhr

www.farcap.de

Friseur & Make up
Frauenzimmer
Tel. 0911 - 32 38 28 28
Gustavstraße 54, Fürth
www.frauenzimmer-fuerth.de

EST 1924
DONGIUSEPPE
Barber Shop
Ob Trimm, Rasur oder Haarschnitt – der Don weiß genau, was Männer wollen.
Geschenkidee:
eine Abo-Card oder ein Gutschein vom Don.
Gentlemen only
Gustavstraße 28, 90762 Fürth
Telefon 0911 - 93 89 96 16

**Schlösser
Schlüssel
Sicherheit**
Königstraße 69
90762 Fürth
gegenüber Rathaus
Tel.: 0911/77 13 79

Hüte, Hüte, Hüte
größte Auswahl ever...

www.wundervoller-start.de
Baby und Kleinkindangebote
Gustavstrasse 56
90762 Fürth

FARCAP
Berg & Tal
sportlich . ökologisch . sozial
Funktionskleidung für draußen und Outfits für Yoga und Wellness
Gustavstraße 35
90762 Fürth
www.farcap.de
Öffnungszeiten
Mo.-Fr: 10-19 Uhr
Sa: 10-16 Uhr

POJNG
Design
TRENDIG
FARBENFROH
LIMITIERT

www.POJNG.com
POJNG STORE FÜRTH
Gustavstr.58 | 90762 Fürth | Tel.0911.9711305
Öffnungszeiten: Mi.-Fr.12-18Uhr | Sa.10-14Uhr

**Papierhaus
Julius Schöll**
Obstmarkt I · 90762 Fürth
09 11/81 00 290
Büchertaschen
Ausgewählte Modelle
bis zu 50% reduziert.



PRAXISKLINIK für ZAHNHEILKUNDE Dr. Schmitt

Einladung

zu unseren kostenfreien Informationsvorträgen mit Frau Dr. med. dent. Ursula Schmitt MSc MSc

Hochwertige Zahnimplantate nach dem MIMI®-Verfahren schnell, sanft, schmerzarm

- innovative Schlüssel-Loch-Methodik
- seit 25 Jahren bewährt
- schmerzarm
- Gewinner des Medizin Innovations Preises Dubai 2013
- Premium-Implantate **Made in Germany**

Vorträge:
 Dienstag, 16.05.2017 um 19:00 Uhr
 Dienstag, 20.06.2017 um 19:00 Uhr
 Dienstag, 25.07.2017 um 19:00 Uhr
 Dienstag, 19.09.2017 um 19:00 Uhr

Aktuelle und weitere Termine entnehmen Sie bitte unserer Internetseite.



Bitte melden Sie sich an!
Ihre Freunde und Bekannten sind auch herzlich willkommen.
 fon 0911-50 720 999 · fax 0911-50 720 998 · info@drschiittmsc.de
 Der Vortrag findet in der Praxisklinik vom Facharzt-Forum Fürth im 3. OG statt.

Rock und Punk unter freiem Himmel

„Umsonst und Draußen“ heißt es am **Freitag, 26., und Samstag, 27. Mai**, wenn das Jugendkulturmanagement „con-action“ zum Open-Air am Lindenhain, Kapellenstraße 48, einlädt. Los geht es um 17.15 Uhr mit Girly Birds, gefolgt von Corinore (18.30 Uhr), Berlin Blackouts (19.45 Uhr), Skarface (21 Uhr) und Skaos (22 Uhr). Der zweite Festivaltag bietet Rock vom Feinsten: Um 17.15 Uhr eröffnen Hellabama Honky Tonks, weiter geht es mit The Psychonauts (18.30 Uhr), Ati Edge and the Shadowbirds (19.45 Uhr), The Jancee Pornick Casino (21 Uhr) und Big John Bates (22.30 Uhr).

Für leisere Klänge sorgen Baby Kreuzberg, The Cans, Crispy Jones und Folk's Worst Nightmare, Kris Rocket und Stumfol auf der Akustik-Bühne.

Wer vom Feiern unter freiem Himmel nicht genug bekommt, kann an beiden Tagen jeweils ab 0.15 Uhr in der Elan-Halle den Abend ausklingen lassen weitertanzen. Eintritt zwei Euro. Weitere Infos unter www.openairamlindenhain.com.



Diese Veranstaltung wird unterstützt von:



HALLO!

W A S G E H T ? PROGRAMM 05 06 17

CATCH UP
KINDER- UND JUGENDHAUS

M	A	I
24.04.17 - 14.05.17 G E S C H L O S S E N		
MO 15.05.17	Fußballtraining	
DI 16.05.17	Rendez-vous avec nous	
MI 17.05.17	Jobcafé	
DO 18.05.17	Beet in the Box	
—		
MO 22.05.17	Fußballtraining	
DI 23.05.17	Sweet & Easy	
MI 24.05.17	Jobcafé	
DO 25.05.17	Geschlossen (Christi Himmelfahrt)	
—		
MO 29.05.17	Fußballtraining	
DI 30.05.17	Rendez-vous avec nous	
MI 31.05.17	Jobcafé	

OFFEN

MONTAG - DONNERSTAG
14.30-19.00

FREITAG
PROJEKTE UND VERANSTALTUNGEN

SAMSTAG/ SONNTAG
1x IM MONAT AKTIONSTAG





Foto: iStock

f ü b s **Service**seite f ü b s

Sprechzeiten

Die Fachstelle für Seniorinnen und Senioren und die Belange von Menschen mit Behinderung der Stadt Fürth ist **montags von 13.30 bis 15.30 Uhr, dienstags, mittwochs sowie donnerstags von 9 bis 12 Uhr** und **von 13.30 bis 15.30 Uhr** sowie **freitags von 9 bis 12 Uhr** geöffnet. Die Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung, Carmen Kirchner, bietet **montags von 13.30 bis 15.30 Uhr** sowie nach Vereinbarung unter der Rufnummer 974-17 91 Sprechstunden an. Die Seniorenbeauftragte, Christiane Schmidt, ist unter der Nummer 974-17 89 zu erreichen



und bietet **dienstags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr** Sprechstunden an. Sie finden im City-Center, Eingang Königstraße 112, im ersten Obergeschoss statt. Der Seniorenrat der Stadt Fürth ist **dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr** und nach telefonischer Vereinbarung unter 974-18 39 im Erdgeschoss des Rathauses, Königstraße 86, Zimmer 005, zu erreichen. Kontakt ist auch per Mail unter seniorenrat@fuerth.de möglich, weitere Informationen zur Arbeit des Gremiums sind auf der Homepage unter www.senioren-rat-fuerth.de zu finden.

Behindertenrat

Der Fürther Behindertenrat ist im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Erdgeschoss, zu finden und bietet jeweils **diens-tags von 9.30 bis 11.30 Uhr** eine Sprechstunde an. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, sich zu

informieren und beraten zu lassen. Es können auch Probleme und Missstände aufgrund einer Behinderung angesprochen werden. Andere Termine sind unter der Rufnummer 974-17 83 oder E-Mail behindertenrat@fuerth.de zu vereinbaren. Weitere Informationen zur Arbeit des Rats: www.behindertenrat-fuerth.de.

Terminänderung für Seniorentanz

Die Termine des regelmäßig im Restaurant des Modehauses Adler stattfindenden Tanztees für Senioren haben sich geän-

dert. Getanzt wird jetzt jeweils von 15 bis 18 Uhr an folgenden Dienstagen statt: 23. Mai, 6. und 20. Juni.

Seniorenveranstaltungen

In der fübs (Telefon 974-17 85) können im Vorverkauf Karten für „Sylvia – ein Ballettmärchen aus der Antike“, Ballettgala der Ballettschule Lorbeer für Erwachsene und Kinder am **Samstag, 27. Mai**, zum Preis von acht bzw. ermäßigt vier Euro, sowie für „Heitere Szenen von Lorient – Hollerie du dödl du“ am **Sonntag, 25. Juni, 15 Uhr**, in der Comödie erworben werden. Die Seniorenbegegnungsstätte der Diakonie besucht am **Donnerstag, 18. Mai, 13 Uhr**, die Wachs-künstlerin Inge Gutbrod in ihrem Atelier. Treffpunkt ist in der Fried-richstraße 17, Kosten drei Euro.

Anmeldung bis Dienstag, 16. Mai, bei Kathrin Kutzke unter Telefon 749 33 26 oder E-Mail kathrin.kutzke@diakonie-fuerth.de. Der Verkehrssachbearbeiter der Fürther Polizei, Martin Taschner, frisch am **Donnerstag, 18. Mai, 14 Uhr**, in der AWO-Begegnungs-stätte, Flurstraße 2, das Wissen der Teilnehmer zu den **Verkehrsvorschriften im Straßenverkehr** auf und informiert über Neuerungen im Straßenverkehrsrecht. Bei Kaf-fee und Kuchen erwartet die Seni-orinnen und Senioren ein gemüt-licher, aber auch erkenntnisreicher Nachmittag. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Neues Senioren-Servicewohnen Villa Nopitschpark in Nürnberg

Eigentumswohnungen 1,5-, 2- und 3-Zimmer
Sorglos-Immobilie für Selbstnutzer u. Kapitalanleger



Bezug Herbst 2017

Holzwassenstr./Ecke Nopitschstraße

Energieausweis in Vorbereitung

Vor-Ort-Info: sonntags von 14 bis 16 Uhr
Nopitschstr. 25, 90441 Nürnberg
Musterwohnungsbesichtigung:
sonntags 14 bis 16 Uhr
Karlstr. 18, 90763 Fürth

Info-Telefon:
0911/776611
www.urbanbau.com



Info-Nachmittag mit notariellem Vortrag: Vorsorgevollmacht

Samstag 20.05.2017, 14.30 Uhr,
Café Aledo, Ulmenstr. 52 g, 90443 Nürnberg.

LANDHAUS KÜCHE

von appetito

Jetzt 3 x Gold probieren!

LECKERES AUS DER LANDHAUSKÜCHE

Probieren Sie unsere 3 DLG-preisgekrönten Mittagsgesichte zum Sonderpreis für je **6,39 €** inkl. Dessert. Mit besten regionalen Zutaten gekocht und von freundlichen Kurieren heiß ins Haus gebracht.

Täglich für Sie heiß gebracht!



Rufen Sie uns an:

09 11 - 95 15 70 15

www.landhaus-kueche.de

Landhausküche – eine Marke der appetito AG, Bonifatiusstraße 305, 48432 Rheine



Tel 0911 - 9 74 24 00
www.stadttheater.de
theaterkasse@fuerth.de

Do 1 **Geächtet**
Fr 2
Schauspiel von Ayad Akthar | Deutsch von Barbara Christ
Produktion Stadttheater Fürth
Inszenierung: Barish Karademir
19.30 Uhr

Fr 16 **Bamberger Symphoniker – Bayerische Staatsphilharmonie**
19.30 Uhr
Dirigent: Leo Hussain
SolistIn: Christiane Karg, Sopran; Bart Vandenbogaerde, Violine
Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Wolfgang Rihm,
Felix Mendelssohn Bartholdy
Einführung: 19.00 Uhr, Foyer 2. Rang

So 18 **Erwin Pelzig**
18.00 Uhr
Weg von hier
Das neue Kabarettprogramm von Frank-Markus Barwasser

Mi 21 **Aterballetto**
bis **So 25**
Gastspiel Aterballetto, Italien
Legó | Choreografie: Giuseppe Spota
Musik: Ezio Bosso, A Filetta, Jóhann Jóhannsson, Ólafur Arnalds/Nils Frahm
#hybrid | Choreografie: Philippe Kratz | Musik: Romare
BLISS | Choreografie: Johan Inger | Musik: Keith Jarrett
jeweils 19.30 Uhr

Fr 23 **Blumen aus dem Amazonas**
Sa 24
17.30 Uhr
Produktion Theater Kids Club Fürth | Spielleitung: Bettina Härtel
Lionssaal im OTTO, Theresienstraße 9, Fürth, Eingang Ottostraße

Soloprogramme des Ensembles
Sa 24 **Bist Eulen ...**
22.00 Uhr
Schauspiel mit Texten von Ernst Jandl und Daniil Charms
mit Tristan Fabian und Sunna Hettinger

Di 27 **Kirill Troussov, Violine & Alexandra Troussova, Klavier**
19.30 Uhr
Werke von Sergei Prokofjew, Dmitri Schostakowitsch, Efrem Zimbalist,
Nicolai Rimski-Korsakov, Peter Iljitsch Tschaikowsky
Einführung: 19.00 Uhr, Foyer 2. Rang

Do 29 **Faust. Der Tragödie erster Teil**
Fr 30
von Johann Wolfgang von Goethe
Gastspiel Deutsches Nationaltheater Weimar
19.30 Uhr
Inszenierung: Hasko Weber

Uraufführung
Do 29 **Vater unser**
Fr 30
20.00 Uhr
Ein Brückenbau-Bürgertheaterprojekt
Produktion Stadttheater Fürth – Bürgerbühne
Künstlerische Leitung: Michaela Domes
mit Teilnehmern der Schauspiel- und Sing-Werkstatt
Kirche St. Michael, Fürth

Vorschau Juli 2017

Sparda-Bank präsentiert

Sa 1 **16. Sparda-Bank Classic Night**
20.30 Uhr
Smetana Philharmoniker Prag | Dirigent: Hans Richter
Produktion Stadttheater Fürth
Solisten: Rosa M. Hernandez, Sopran, Kyubong Lee, Bariton
Werke von Giuseppe Verdi, Antonín Dvořák, Wolfgang A. Mozart,
Giacomo Puccini, Gioacchino Rossini u.a.
Liegewiese im Stadtpark Fürth
– EINTRITT FREI –



TICKETHOTLINE für alle Veranstaltungen: 0911 - 9 74 24 00
Karten auch bei allen bekannten Ticket-Online Vorverkaufsstellen



Kirchenfoyer dient als Atelier



Foto: Ute Baumann

In einem Workshop in der evangelischen Heilig-Geist-Kirche haben Gemeindeglieder 21 mannshohe Fichtenbretter mit Motiven und Farben ihres persönlichen Glaubens bemalt. Bis Juli soll ihre Anzahl auf 95 steigen. Deshalb werden noch Menschen gesucht, die am Samstag, 24. Juni, kreativ werden. Bitte im Pfarramt unter Telefon 73 17 03 oder per E-Mail pfarramt@heilig-geist-fuerth.de anmelden. Die fertigen Werke werden dann von Sonntag, 16. Juli, bis zum Reformationsfest am Dienstag, 31. Oktober, ausgestellt. Die kreative Mitmach-Aktion „95 Glaubensbretter“ ist Teil der Feierlichkeiten zum 500. Jubiläum der Reformation.

Weltladentag zeigt Visionen

Gesprächsrunde mit Politikern – Ideen auf Blumen verewigen

Im Welthaus Fürth in der Gustavstraße 31 dreht sich am **Samstag, 13. Mai, von 10 bis 16 Uhr** zum Weltladentag 2017 alles um Visionen einer gerechten und nachhaltigen Welt. An der Veranstaltung nehmen Fürther Politiker aus Stadt, Bundestag und Europaparlament teil und stehen auch für Fragen zur Verfügung. Beiträge und Ideen von Bürgerinnen und Bürgern sind ausdrücklich erwünscht.

„Wie stellen Sie sich die Bundespolitik und die Situation in Fürth für die Zukunft vor?“, „Welche Schritte in Richtung Nachhaltigkeit sollten wir als Stadtgemeinschaft gehen?“, „Was wünschen Sie sich von den Fürther Vertreterinnen und Vertretern?“ – das sind die Ausgangsfragen für Gespräche mit Oberbürgermeister Thomas Jung (10 bis 10.30 Uhr), Carsten Träger, Mitglied des Bundestages (10.30 bis 11.30 Uhr), Thomas Händel, Mitglied des Europäischen Parlaments (12.30 bis 14 Uhr), Harald Riedel, Stadtrat in Fürth (14 bis 15 Uhr), und Uwe Kekeritz, Mitglied des Bundestages (15 bis 16 Uhr). Auf „Blumen der Nachhaltigkeit“ können Besucherinnen und Be-



sucher ihre Wünsche sowie Ideen zugleich visuell festhalten und damit in die Entwicklung einer Ausstellung einbringen. Sie soll Wege der nachhaltigen Stadtentwicklung für ein Fürth von Morgen aufzeigen und ist ab Samstag, 14. Oktober, beim zweiten Zukunftsmarkt im ELAN und anschließend im Welthaus zu sehen.

Auch praktisch ist etwas geboten: Zur Mittagszeit werden die kreativen Welthaus-Nachbarn von Upsala Der Upcyclingladen anleiten, wie man mit geringem Aufwand aus weggeworfenen Gegenständen Gefäße für mehr Grün in der Stadt basteln kann. Die so von den Besucherinnen und Besuchern gefertigten Wertstoffe können anschließend mitgenommen werden. Und bei Farcap Faire Mode gibt es als kleines Geschenk für alle Mütter Frauensprüche zum Schmunzeln und Kraft tanken. ■

Bauernmarkt wird volljährig

Jeden Samstag, 7.30 bis 13 Uhr, bietet der Waagplatz (Ausweichort: Königstraße vor dem Rathaus) mit dem Fürther Bauernmarkt Gutes aus der Region direkt vom Erzeuger. Am **Samstag, 13. Mai, 9 bis 13 Uhr**, feiert der Markt seinen 18. Geburtstag und wartet mit einem bunten Jahresfest auf die Besucherinnen und Besucher: Es gibt leckere Kostproben an den Ständen, wie belegte Brote, Schäferli, Feines vom Spargel und zusätzliche Angebote wie der Verkauf von Kaffee und selbstgemachten Kuchen, Weißwürsten und



Wienerle, frisch gepressten Gemüsesäften, Leberkäs-Semmeln, Korbwaren und eine Korbflecht- sowie Salatpflanz-Station für die Kleinen. Von 10 bis 12 Uhr bietet Jongleur Joakim Svensson außerdem verschiedene Mitmachaktionen für Jung und Alt an.

Alle Einnahmen aus den Jubiläumsangeboten gehen dieses Jahr als Spende an den Hort „Pfisterkiste“. Gerne können die Gäste auch einen Unterstützungsbeitrag in die bunten Schweinchen werfen, die an allen Ständen aufgestellt sind.

Gottesdienst mit Weitblick



Foto: privat

Zum zehnten Mal findet auf dem 348 Meter hohen Solarberg in der Vacher Straße 333 der Himmelfahrtsgottesdienst statt.

Der Berggottesdienst an der Nahtstelle des Städtedreiecks Nürnberg-Fürth-Erlangen mit beeindruckendem Weitblick ist eine schöne Tradition geworden: Die Kirchengemeinde St. Matthäus Vach lädt am **Donnerstag, Christi Himmelfahrt, 25. Mai, 10 Uhr**, zum zehnten Mal zum Himmelfahrtsgottesdienst auf den Solarberg. Es

spielt der Vacher Posaunenchor – die Predigt wird vom bayerischen Landesbischof Johannes Friedrich gehalten. Weitere Infos im Internet www.kirchevach.de. Falls Transporthilfe benötigt wird, steht ein Kleinbus zur Verfügung. Telefonische Anmeldung notwendig unter 76 12 62.

Champagnertreff im Theater

am 30.05.2017 um 15.30 Uhr

Marita Kral, Sängerin, Regisseurin, Schauspielerin und Christian Reuter am Piano präsentieren Ausschnitte aus ihrem künstlerischen Repertoire

Schampus-Treff

Der Theaterverein Fürth lädt am **Dienstag, 30. Mai, 15.30 Uhr**, zum nächsten „Champagnertreff“ in das Stadttheater ein.

Die Sängerin, Regisseurin und Schauspielerin Marita Kral sowie Christian Reuter am Piano präsentieren Ausschnitte aus ihrem künstlerischen Repertoire.

Der Erlös der Benefiz-Veranstaltung kommt dem Stadttheater zugute. Eintrittskarten für zwölf Euro gibt es an der Theaterkasse.

Jahreshauptversammlung

Am **Donnerstag, 18. Mai, 19 Uhr**, findet die ordentliche Jahreshauptversammlung des Vereins **Tierschutzhaus Fürth e. V.** in der Gaststätte Landbierparadies,

Friedrich-Ebert-Straße 100, statt. Eingeladen sind nur Mitglieder, die gebeten werden, ihren Mitgliedsausweis mitzubringen.

Ochs am Spieß

WALDIDYLL
Deftige, fränkische Spezialitäten
Bei jedem Weiter!

Himmelfahrt 25. Mai 2017

Geöffnet von Mittwoch bis Samstag ab 11.00, am Sonntag ab 10.00 Uhr. - ganzjährig geöffnet -

Live-Musik mit den Seitz Bub'n ab 10 Uhr

Der Ausflugstipp für die ganze Familie Ab 10 Uhr Vesper und Weißwurstfrühstück

Fürth-Burgfarnbach
Tel.: 0911/7520621
Sperberstraße 199

An Sonn- und Feiertagen Bratengerichte (auch auf Vorbestellung)
Bei schlechtem Wetter Zeltbetrieb

Frühstück im Babylon
frisch, vielfältig, fein, auch vegan und vegetarisch.
sonn- und feiertags
neu! jetzt auch samstags
von 10:00 bis 15:00 Uhr

SASYLON FRÜHSTÜCK

NEU IM → **BABYLON**

Diele **SASYLON**

• GESCHENKARTIKEL
• AUSGEWÄHLTE DVDS
• FRÜHSTÜCK
• LIKÖRE UND BRÄNDE
VON HAAS AUS PRETZFELD

OFFEN: SA / SO / FEIERTAGS 10 - 17 UHR

BABYLON KINO | NÜRNBERGER STR. 3 | FÜRTH | TEL. 0911/7330966 | www.babylon-kino-fuerth.de

KLEIN & JACOB
Seit 1850

Es grünt so grün...

Bei uns nicht nur...

Mehr dazu in unserem Lagershop:

Aquarell-Grundfarben im Metallkasten sowie etwa 100 weitere Farbtöne, Acryl- und Ölfarben, fast 90 verschiedene offene Pigmente, Malblöcke, Pinsel, Standard- und Doppelkeilrahmen in 33 Formaten, bespannt und grundiert, Bob-Ross-Sortiment, interessante Fachbücher.

Wehlauer Str. 81 · 90766 Fürth
Telefon: 0911-73 12 51

www.klein-jacob.de

Wohnberatung gibt Tipps und Ratschläge



Foto: Tanja Elm

Das Team der Wohnberatung freut sich auf Interessierte am Aktionsstand.

Die Wohnberatung des Freiwilligen Zentrum Fürth beteiligt sich an der bayernweiten Aktionswoche „Zu Hause daheim“ mit einem Stand am **Freitag, 12. Mai, von 10 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 16 Uhr** bei der AOK, Königswarterstraße 28. Das speziell geschulte ehrenamtliche Team informiert über die vielfältigen Möglichkeiten, die eigenen Räume „fit für's Alter“ zu machen und stellt Förderprogramme sowie alternative Wohnformen vor. Weitere Informationen gibt es unter www.freiwilligenzentrum-fuerth.de.

Interessante Einblicke in Großbauprojekte

Zahlreiche Städte und Gemeinden beteiligen sich am bundesweiten Tag der Städtebauförderung am **Samstag, 13. Mai**, der auch in Fürth von großer Bedeutung ist. Dank des Bund-Länder-Förderprogramms „Soziale Stadt“ konnten zahlreiche Bauprojekte in der Vergangenheit realisiert werden. In diesem Jahr können Interessierte vier aktuelle Bauvorhaben im Rahmen von Führungen besichtigen: Stadtbaurat Joachim Krauß, Stadtplanungsamtsleiter Dietmar Most und Alexandra Schwab vom Quartiersmanagement Innenstadt informieren um **14 Uhr** über den Umbau des Ludwig-Erhard-Hauses und die Erweiterung zum Ludwig Erhard Zentrum für Do-

kumentation, Begegnung und Forschung über den bedeutenden Politiker und Vater der sozialen Marktwirtschaft (Treffpunkt: Ludwig-Erhard-Straße 5). Um **14.30 Uhr** geht es in den Erweiterungsbau des Jüdischen Museums Franken in Fürth, der im kommenden Frühjahr eröffnet werden

soll, und anschließend weiter zum Helmplatz, wo die Stadtvertreter Auskunft über dessen geplante Umgestaltung geben (Treffpunkt: Königstraße 89). Wie der Hallplatz bzw. Franz-Josef-Strauß-Platz in Zukunft aussehen soll, ist ab **15.15 Uhr** Thema (Treffpunkt: Hallplatz).

Kaffeerösterei & Lagerverkauf

- traditionelles Rösten
- Bio & FairTrade Röstungen
- Sortenreine Länderkaffees
- Kaffee & Barista Seminare
- Feinkost & Präsentkörbe
- Große Maschinenausstellung
- Reparaturservice

Espresso one
di mio gusto

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8-18 Uhr | Sa 9-13 Uhr
Am Farrnbach 8 · 90556 Cadolzburg
Telefon: 09103/71332-0 · www.espressone.de

Ernte von Licht und Zeit



Foto: Thomas Bischof

Die Ausstellung „Licht-Ernte“ von Thomas Bischof ist von Sonntag, 21. Mai (Vernissage 11 Uhr), bis Sonntag, 9. Juli, in Zusammenarbeit mit der Art-Agency Hammond im Stadttheater zu sehen. Der Künstler entwickelt seit zehn Jahren spezielle Methoden zur Darstellung unscheinbarer Vorgänge, mit denen er die Grenzen der fotografischen Abbildung erweitert, wie bei seinem Bild „Graffiti-Markt“. Die Ausstellung kann 60 bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn oder nach Vereinbarung unter Telefon 77 07 27 besichtigt werden. Weitere Infos unter www.art-agency-hammond.de.

Tag der Städtebauförderung

Alle Infos zum bundesweiten Aktionstag unter www.tag-dcr-staedtebaufoerderung.de

Sa, 13. Mai 2017 in Fürth:

Aktuelle Projekte der „Sozialen Stadt“

Der Tag der Städtebauförderung findet 2017 nun schon zum dritten Mal bundesweit statt. Auch die Stadt Fürth beteiligt sich wieder mit aktuellen Projekten des Bund-Länder-Förderprogramms „Die Soziale Stadt“.

Im Rahmen von Führungen sind in diesem Jahr vier Bauvorhaben zu besichtigen:
Keine Anmeldung nötig, Teilnahme kostenlos.

14:00 Uhr / Treffpunkt: Ludwig-Erhard Straße 5

- Umbau des Ludwig-Erhard Hauses mit Erweiterung zum Ludwig-Erhard Zentrum

14:30 Uhr / Treffpunkt: Königstraße 89

- Erweiterungsbau des Jüdischen Museums Franken in Fürth
- Planungen zur Umgestaltung des Helmplatzes

15:15 Uhr / Treffpunkt: Hallplatz

- Planungen zur Umgestaltung von Hallplatz / F.-J.-Strauß-Platz

Es begleiten Sie: Baureferent Joachim Krauß, Stadtplanungsamtsleiter Dietmar Most und Alexandra Schwab als Vertreterin des Quartiersmanagements Innenstadt. Im Jüdischen Museum Franken in Fürth wird auch Katrin Thüringel als Vertreterin des Museums zugegen sein.

Veranstalter: Stadt Fürth, Baureferat
Organisation und Ansprechpartner: Quartiersmanagement Innenstadt, Wasserstraße 4, 90762 Fürth, Kontakt: (0911) 731 66 87

Tag der Artenvielfalt bietet tolles Programm für alle Naturliebhaber

Programm von 10 bis 17 Uhr – Infostände und Aktionen an der Kleinen Mainau – Eine Fledermausführung findet bereits am Vorabend statt

Die Stadt Fürth lädt gemeinsam mit der Kreisgruppe des BUND Naturschutz (BN) und weiteren Kooperationspartnern unter dem Motto „Da läuft was in der Stadt“ am **Sonntag, 14. Mai, von 10 bis 16 Uhr** zum Tag der Artenvielfalt an der Kleinen Mainau ein. Führungen und Informationsstände geben dabei einen Einblick in die umfangreiche Welt der Tiere und Pflanzen.

Los geht es bereits am **Vortag um 20.30 Uhr** mit einem Fledermausspaziergang durch das Pegnitztal. Am Veranstaltungstag sind Frühauftreter um 8 Uhr eingeladen, heimische Vogelarten in ihrem Lebensraum zu beobachten und anhand ihres Gesangs zu bestimmen. Nach der offiziellen Eröffnung um 10 Uhr durch Oberbürgermeister Thomas Jung, der um 10.30 Uhr zudem einen Mäusebussard von Hans Kurt Hussong fliegen lässt, und Reinhard Scheuerlein, erster Vorsitzender der BN-Kreisgruppe, geht es um 10.30 Uhr mit einer Wildkräuterwanderung weiter. Ebenfalls um 10.30 Uhr berichtet der Fischereiverein



Foto: Witan

Zahlreiche Kooperationspartner laden am Sonntag, 14. Mai, zum Tag der Artenvielfalt an der Kleinen Mainau.

bei einer Tour entlang der Pegnitz über das Leben in und am Wasser. Über die Fürther Heilquellen informiert ab 11 Uhr ein Rundgang „Rund um die König Ludwig Quelle“ und um 11 und 14 Uhr gibt es bei einem Spaziergang Wissenswertes über Insekten und deren Lebensweisen zu erfahren. Um 12 und 15 Uhr lädt der Kneippverein

zu einer Führung durch den Heilkräutergarten ein und gibt dabei einen Einblick in verschiedene Wasseranwendungsmethoden. Welche Strategien Bäume entwickeln, um sich den Untergrund zu erschließen, ist Thema eines Rundgangs um 12.30 Uhr und um 13 Uhr gibt es Interessantes über die Entstehungsgeschichte des naturna-

hen Schaugartens des BN und den hier vorkommenden Tieren und Pflanzen. Kinder, die sich in der Zubereitung von Zauberlimonade und Kräuterbutter ausprobieren möchten, haben dazu um 13.30 Uhr Gelegenheit, während um 14 Uhr der Biber im Pegnitztal in den Fokus rückt. Was Hummeln mit dem Fürther Stadtwappen zu tun haben und welche Kulturpflanzen nur von den Insekten bestäubt werden, wird um 15 Uhr beantwortet.

Außerdem lädt der Kleingartenverein Sonnenhügel Fürth gegenüber des BN-Schaugartens ab 11 Uhr zum Tag der offenen Gartentür mit Vorträgen, einer Pflanzen- und Gartenbücherbörse und einer ab 15 Uhr offenen Bühne ein.

Treffpunkt für alle Führungen ist an der Beach Flag bei den Infoständen an der Kleinen Mainau (beim Sanitärgebäude). Für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen sowie Getränken und Gegrilltem ist gesorgt. Weitere Informationen und das ausführliche Programm gibt es unter www.fuerth.de.

Musiker entlocken Klangvielfalt der St. Michael-Orgel

Inzwischen sind sie „ziemlich beste Freunde“: Das MaraisConsort mit Ingelore Schubert und Hans-Georg Kramer und die wertvolle italienische Orgel in St. Michael. Die beiden international bekannten Musiker kommen gerne nach Fürth, um auf dem Instrument zu spielen und ihm auf höchstem Niveau seine ganze Klangvielfalt zu entlocken. In diesem Jahr

haben sie sich für das Musikfest im Mai und zum 500-jährigen Jubiläum der Reformation ein besonders attraktives Programm eronnen. So erklingt am **Freitag, 12. Mai, 19.30 Uhr**, „Adieu, Adieu“ – Umbrüche, Musik aus der Zeit vor, während und direkt nach der Reformation unter anderem von Dufay, Agricola und de Cabezón. Die historische italienische Orgel in

St. Michael wurde zwar erst 1775 erbaut, vereint aber durch ihre damals schon „altmodische“ Bauart in sich alle Qualitäten, die eine authentische Wiedergabe der Musik aus der Reformationszeit erfordert.

Eintritt zwölf bzw. ermäßigt acht und mit Fürthpass drei Euro, weitere Infos unter www.fuerth-evangelisch-musik.de.

Veranstaltungen im Mütterzentrum

Mit verschiedenen Aktionen und Terminen wartet das Mütterzentrum (Müze) im Mai auf: Am **Freitag, 12. Mai, 18 Uhr**, lädt die Einrichtung zum „Lebensmittel-retten-Dinner“. Teilnehmende dürfen alles Essbare mitbringen, was sie noch gerne verwerten würden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Am **Donnerstag, 18. Mai, 17 Uhr**, findet der Alleinerziehenden Treff im zweiten Stock des Müze statt. Das Treffen wiederholt sich monat-

lich und soll beim gemütlichen Beisammensein mit oder ohne Kinder dem Erfahrungsaustausch dienen. Unkostenbeitrag drei Euro.

Nachwuchs vorhanden und auch im Anmarsch? Kinder zwischen drei und sechs Jahren können am **Samstag, 20. Mai, von 10 bis 12 Uhr**, den Geschwisterführerschein erwerben, der ihnen alles im Umgang mit dem Baby lehrt. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro. Anmeldung und weitere Infos im Büro des Mehrgenerati-

onenhauses Mütterzentrum, Gartenstraße 14, oder unter Telefon 77 27 99.

Mütter mit Babys ab zirka vier Monaten erfahren in einem Kurs am **Montag, 22. Mai, 13 Uhr**, was als Beikost infrage kommt und außerdem beachtet werden muss. Zudem können im praktischen Teil einfache Breie gemeinsam zubereitet werden. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Der Kurs findet im dritten Stock des Müze statt.

tilgner
Haustechnik

Sanitär, Badsanierung, Wasseraufbereitung, Komplettbäder, Heizung, Solar, Klima, Flaschnerei, Dachdeckerei, Lüftung, Kundendienst, Notdienst und Wartung

Siegelsdorfer Straße 27a
90768 Fürth
Tel. 977 208-0 • Fax 977 208-21
info@tilgner-haustechnik.de
www.tilgner-haustechnik.de

Physiotherapie am Grünen Markt

Physiotherapeut Vitaliy Dubnov

- ✓ KRANKENGYMNASTIK
- ✓ MEDIZINISCHE MASSAGEN
- ✓ MANUELLE THERAPIEN
- ✓ LYMPHDRAINAGE
- ✓ REHA-SPORT
- ✓ HAUSBESUCHE und mehr!

Königstr. 50-54, Fürth · T: 0911660 34 06
www.dubnov.de

STÄDTISCHE MUSEEN UND KUNSTGALERIE

Fürther Kultureinrichtungen laden zur Erkundungstour

Internationaler Museumstag am 21. Mai bei freiem Eintritt – Buntes Programm für Groß und Klein



Am Internationalen Museumstag, **Sonntag, 21. Mai**, der in diesem Jahr unter dem Motto „Spurensuche. Mut zur Verantwortung“ steht, warten sieben Fürther Einrichtungen mit einem besonderen Angebot auf: Der Eintritt für alle Besucherinnen und Besucher in das Dialysemuseum Fürth, das Jüdisches Museum Franken, das Museum Frauenkultur internati-

onal-regional, das Rundfunkmuseum, das Stadtmuseum Fürth, das Kriminalmuseum und in die städtische Galerie ist an diesem Tag frei. Im **KfH-Dialysemuseum** können sich Interessierte um jeweils 14 und 16 Uhr über das Wirkprinzip der Blutreinigungsbildung informieren und erhalten im Anschluss eine Führung durch die Ausstellung mit über 50 histori-

schen Dialysegeräten.

Die **kunst galerie fürth** bietet um 11 Uhr und 11.40 Uhr je eine Kurzführung durch die aktuelle Ausstellung „Udo Kaller – Die weiße Schale“, die Werke des in Nürnberg lebenden Malers zeigt. Inspiriert von japanischer Kunst darf man sich hier auf weitere Einblicke in den Kallersch'en Kosmos freuen.

Dem Kochen widmet sich eine gemeinsame Spurensuche im **Museum Frauenkultur regional-international** in Burgfarnbach. Damit wird der Titel der Ausstellung „Ausgekocht?“ erneut aufgenommen. Um 15 Uhr heißt es dann, altes Wissen mit neuen Strategien zu nutzen – dabei stehen nicht nur die Lebensmittel im Vordergrund, sondern auch die Geschichten von Frauen aus aller Welt.

Im **Stadtmuseum Fürth** sind neben den aktuellen Ausstellungen „Fürther Ansichten“ und „Die Fürther Freimaurerloge ‚Zur Wahrheit und Freundschaft‘“ zwei Führungen geboten. Um 11 Uhr dreht sich alles um die Highlights der Stadtgeschichte und um 13 Uhr erfahren Kinder ab zehn Jahren etwas über die „Glanzstücke aus Fürth“ – nämlich über die Geschichte der Spiegel und ihrer Herstellung. Im Anschluss kann ein kleiner Standspiegel selbst gestaltet werden. Ganztags darf außerdem gerätselt werden: die

neue App durchs Museum bietet ein spannendes, interaktives Zeitreise-Quiz durch die Fürther Stadtgeschichte, das zum Mitmachen einlädt.

Das **Jüdische Museum Franken** in Fürth begeht den Aktionstag von 11 bis 17 Uhr mit einem Museumsfest. Zum Programm gehören Führungen „Hinter den Kulissen – Blick in den künftigen Neubau“ (stündlich ab 11 Uhr), eine Selfie-Aktion mit Gewinnspiel um 13 Uhr. Um 14 Uhr beleuchtet eine Führung „Die Judaika Sammlung Gundelfinger“ und schließlich sind um 15 Uhr alle Kinder zu einer Rallye im Altbau eingeladen. Für Unterhaltung sorgt um 15.30 Uhr die Gruppe „Zwangsvorstellung“ mit ihrer Theaterperformance.

Das **Rundfunkmuseum** eröffnet um 11 Uhr die neue Sonderausstellung „Walross, Rundfunk & Co. Tierisches aus Fernsehen und Radio“ mit anschließendem Rundgang durch die Schau. Um 13 und 15 Uhr präsentiert eine Kurzführung außerdem drei Highlights aus 90 Jahre Rundfunkgeschichte in 30 Minuten und drei Objekten.

Im **Kriminalmuseum Fürth**, untergebracht im Gewölbekeller des Rathauses, führt der ehemalige Fürther Polizeichef Wilfried Dietsch um 14 Uhr. Dabei lernen Gäste spektakuläre Kriminalfälle der vergangenen 150 Jahre kennen und erfahren Details aus zwei Jahrhunderten Polizeiarbeit. ■

Alles rund um die Themen Sound- und Hörgenuss im Rundfunkmuseum

Am **Samstag, 13. Mai**, findet von **10 bis 18 Uhr** im Rundfunkmuseum eine Informationsveranstaltung statt, bei der sich alles rund ums Thema Sound und qualitatives Hören dreht. Unter dem Motto „Wenn Hören wieder zum Erlebnis wird“ und in Kooperation mit der Initiative für Radio- und Hifi-Kultur ist den ganzen Tag ein buntes Programm aus Vorträgen, Führungen, einem Experten-Forum geboten – in-

klusive Live-Musik.

In 30-minütigen Vorträgen berichten Fachleute über Historisches und Aktuelles im Bereich Musikgenuss: Um 10.30 Uhr zeigt Heinz-Peter Völkel die Geschichte der Musikwiedergabe von damals bis heute anhand des Schwerpunktes Rundfunk auf. Daran schließen sich Michael Kaim und Martin Kühne an, die den Verstärker und somit die Entwicklung von der Röhre zum Digitalverstär-

ker in den Fokus rücken. Um 16 Uhr gibt Michael Munk schließlich Antworten auf die Frage „Wohin geht die Reise hin?“ und wagt einen Ausblick in die Zukunft der Musikwiedergabe.

Darüber hinaus haben Besucherinnen und Besucher von 13.30 bis 15.30 Uhr die Möglichkeit, ihr Gerät von Experten bewerten zu lassen.

Zum Programm gehören zwei Führungen, je um 11.15 Uhr und

13.15 Uhr, die drei Highlights aus der Ausstellung zum Anlass nehmen, 90 Jahre Rundfunkgeschichte in 30 Minuten zu präsentieren.

Für die musikalische Begleitung der Veranstaltung sorgt der Bluesmusiker Gift Mursarurwa. Im Museumscafé gibt es kleine Speisen, warme und kalte Getränke, Kuchen und Eis. Der Eintritt kostet vier bzw. ermäßigt drei Euro. ■

STÄDTISCHE MUSEEN UND KUNSTGALERIE

Auszüge aus der Fürther Geschichte in eindrucksvollen Bildern

Sonderausstellung zeigt Wandel – Aufnahmen des Fotografen Karl-Heinz Waldfahrer – Wichtige Infrastrukturmaßnahmen im Fokus

Ab **Samstag, 20. Mai**, können Besucherinnen und Besucher im Stadtmuseum bei der neuen Sonderausstellung „Fürther Ansichten“ in die Vergangenheit der Kleeblattstadt blicken – aus Sicht von Karl-Heinz Waldfahrer. Gezeigt werden Abbildungen nach Diapositiv-Aufnahmen aus dem Nachlass des engagierten Hobbyfotografen, vorwiegend aus den 1970er Jahren, die wichtige städtebauliche und infrastrukturelle Maßnahmen in verschiedenen Bauabschnitten dokumentieren.



Fotos: Stadttarchiv Fürth

Diese Dekade gilt heute als ein Jahrzehnt, das von Umbrüchen und Veränderungen geprägt war. Auch in Fürth gab es bedeutende Einschnitte in das Stadtbild: Gravierende Veränderungen in der Altstadt, wie die Neugestaltung

des alten Gänssbergs, großflächige Eingemeindungen und die Übernahme umfangreicher Konversionsflächen nach dem Abzug der Amerikaner bildeten die Eckpunkte der Stadtentwicklung bis zum Ende des 20. Jahrhunderts.



Die Anlage neuer Verkehrswege fiel ebenso in diese Zeitspanne. Die Schaffung des Main-Donau-Kanals mit der Errichtung des Fürther Hafens, die Fertigstellung des Frankenschnellwegs von Nürnberg nach Erlangen und der Südwesttangente

sowie der U-Bahn-Bau erweiterten die bisherige Infrastruktur.

Waldfahrer hielt ebenso vorausschauend Gebäude und Straßenzüge seiner Heimatstadt im Bild fest, die heute nicht mehr existieren, und bewahrte dadurch wichtige Perspektiven der Stadtgeschichte für nachfolgende Generationen.

Seine Motivauswahl reicht vom Fürther Westen über die historische Altstadt, den Gänssberg, den Königsplatz, die Fürther Freiheit weiter bis zum Bahnhofplatz sowie in die Südstadt und vieles mehr. Die Ausstellung ist bis Sonntag, 15. Oktober, zu sehen. Der Eintritt beträgt zwei Euro bzw. ermäßigt einen Euro.

Weitere Infos im Internet unter www.stadtmuseum-fuerth.de. ■

Tierische Stars aus Rundfunk und Fernsehen zu Gast in Fürth

Neue Sonderausstellung – Wiedersehen Lassie, Fury, Flipper und Mr. Ed – Freier Eintritt am Internationalen Museumstag

Walross, Rundfunk & Co.

Tierisches aus Fernsehen und Radio

Öffnungszeiten:
 Di – Fr 12 – 17 Uhr Feiertage 10 – 17 Uhr
 Sa – So 10 – 17 Uhr Letzter Do/Monat 10 – 22 Uhr

**Ausstellung im
Rundfunkmuseum Fürth**
21.05.2017 – 18.03.2018

Rundfunkmuseum Fürth
 Kurgartenstr. 37a
 90762 Fürth
 Tel.: 0911-7568110
www.rundfunkmuseum.fuerth.de

Die neue Sonderausstellung „Walross, Rundfunk & Co Tierisches aus Fernsehen und Radio“ widmet sich von **Sonntag, 21. Mai, 11 Uhr, bis Sonntag, 18. März**, im Rundfunkmuseum Figuren wie Lassie, Fury, Mr. Ed, Antje, Onkel Otto, Filmen von Bernhard Grzimek und Heinz Sielmann sowie der Musik von den Beatles, der Gorillaz, Schuberts Forellenquintett oder den Hummelflug.

Tiere sind in Serien, in der Werbung, in den Namen von Musikgruppen und in Liedern zu finden. Unzählige Naturfilme, Dokumentationen und Zoo-Soaps flimmern über die Bildschirme. Tiere dienen als Maskottchen, Namensgeber oder Sympathieträger. Manche haben sich zu prägenden Figuren entwickelt, zum Beispiel das Walross

Antje für den NDR und Lassie für das Fernsehen der 1950er bis 1970er Jahre.

Die Ausstellung stellt die Stars der Branche vor, zeigt die Geschichte der Dokumentationen auf und illustriert, wie Senderanstalten sie für ihre Werbung nutzen.

Anhand zahlreicher Objekte, Merchandise-Artikel sowie Bild- und Tonbeispielen vermittelt die Ausstellung Geschichte und Geschichten von Tieren in Funk und Fernsehen. Dabei lädt sie zum Erinnern und Entdecken ein – ob beim Wissens-Quiz oder bei dem Besuch des augenzwinkernden Radio-Zoos – also Ausschau halten nach Bambi, Koralle & Co. Der Eintritt am 21. Mai ist aufgrund des Internationalen Museumstages frei (siehe Seite 24). ■

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:



Ein Balanceakt zwischen Assimilation und Wahrung der eigenen Identität

Neuinszenierung von „Geächtet“ am Stadttheater – Bestes ausländisches Stück des Jahres 2016 – Erstmals in der Region zu sehen

Das amerikanische Theaterstück „Geächtet“ von Ayad Akhtar gilt auch in Deutschland seit der Erstaufführung am Deutschen Schauspielhaus in Hamburg im Januar 2016 als „Stück der Stunde“. Jetzt wird es durch den zypriotisch-singalesischen Regisseur Barish Karademir am Stadttheater Fürth neuinszeniert und ist ab **Donnerstag, 18. (Premiere), Freitag, 19., Samstag, 20., Dienstag, 30., und Mittwoch 31. Mai, sowie Donnerstag, 1., und Freitag, 2. Juni**, jeweils 19.30 Uhr auch erstmals in der Metropolregion zu sehen.

Der Dramatiker Akhtar, US-Amerikaner mit pakistanischen Wurzeln, bezeichnet sich selbst als „kulturellen Muslim“ und thematisiert in seinem ersten Theaterstück existentielle Konflikte um Migration, Religion und Terrorismus. Das brandaktuelle Theaterstück „Geächtet“ über den Balanceakt zwischen Assimilation und der Wahrung der eigenen Identität wurde in der Kritikerumfrage der Fachzeitschrift Theater heute zum „besten ausländischen Stück des Jahres 2016“ gewählt.



Foto: Thomas Langer

Das Theaterstück „Geächtet“ ist ab 18. Mai zum ersten Mal in der Region zu sehen.

Zum Inhalt: Amir Kapoor ist ein erfolgreicher New Yorker Rechtsanwalt: gebildet, aufgeklärt, weltoffen und glücklich verheiratet. Der Sohn pakistanischer Einwanderer lebt mit seiner Frau Emily in einem teuren Apartment in Manhattans Upper East Side. Er selbst hat dem Islam vollkommen abgeschworen und lebt den amerikanischen Traum und hofft, dass sein Name eines nicht mehr fernen Tages auf dem Firmenschild der renommierten Kanzlei, für die er arbeitet, stehen wird. Bei einem gemeinsamen Abendessen mit Isaac, einem angesehenen jüdischen Galeristen, und dessen afroamerikanischer Frau Jory, die in der gleichen Kanzlei wie Amir arbeitet, entgleist nach dem anfangs harmlosen Geplänkel der Abend vollkommen. Denn die unterschiedlichen Ansichten dieser vier verschiedenen Menschen kommen im wahrsten Sinnen des Wortes auf den Tisch und Amir bricht eine tiefgreifende Diskussion über Religion und ethnische Wurzeln vom Zaun.

Weitere Infos unter www.stadttheater.de.

Kurz informiert über interessante Veranstaltungen in Fürth

Professor Hubert Weiger, Bundesvorsitzender des BUND Naturschutz, referiert am **Mittwoch, 10. Mai, 19.30 Uhr**, zum **Klimagipfel von Paris** und seinen Folgen im Pfarrzentrum Christkönig, Friedrich-Ebert-Straße 5. Die in Paris und Marrakesch festgelegten Klimaziele haben gravierende ökonomische Konsequenzen für einzelne Staaten. Dazu kommt eine Verhaltensänderung im ganz persönlichen Bereich, die nicht verordnet werden kann, sondern ausschließlich auf Einsicht und gutem Willen basiert. Welche Ansätze es für die Lösung der anstehenden Probleme gibt, soll an diesem Abend aufgezeigt werden.

„Argula & Mozart“, **Klavierkonzerte** von Mozart und seiner Zeitgenossin Candeille, **Freitag, 12. Mai, 19.30 Uhr**. Uraufführung von Tina Ternes. Gesang der Argula: Andrea Wurzer (Sopran Argula), Farrenc Ensemble, Sirka Schwartz-Uppendieck (Klavier und Leitung), Michael Herrschel (Moderation). Eintritt 15 bzw. ermäßigt zehn Euro, Auferstehungskirche im Stadtpark, Nürnberger Straße 15.

Am Sonntag, 14. Mai, 15 bis 16.30 Uhr, referiert das Ehepaar Schümann bei einem **historischen Spaziergang** rund um die St. Johanniskirche in Burgfarnbach zum

Thema „Barockes in der Kirche und im Schlosspark“. Treffpunkt ist an der Kirche. Die Kosten betragen für Erwachsene drei Euro und kommen der Kirchengemeinde zu Gute.

Der Pressesprecher der Deutschen Bischofskonferenz, Matthias Kopp, hält am **Donnerstag, 18. Mai, 19.30 Uhr**, im Pfarrzentrum St. Heinrich, Sonnenstraße 21, einen Vortrag über die **gemeinsame Reise** evangelischer und katholischer Bischöfe und Kirchenvertreter **nach Israel** im Herbst, die den Auftakt zu dem zwischen beiden Kirchen verabredeten Christusfest 2017 bildet.

Das Fürther Lehrerorchester lädt zu dem **Konzert „Viva L'Opera“** mit Auszügen aus italienischen Opern am **Sonntag, 21. Mai, 17 Uhr**, in die Musikschule, Südstadtpark 1, ein. Eintritt 15 Euro.

„**A capella Nacht**“ mit Harmonia Vocalis und Voice Break, **Sonntag, 21. Mai, 19 Uhr**, St. Peter und Paul, Poppenreuther Straße 143. Eintritt 22,50 Euro.

Am **Samstag, 27. Mai, 17 Uhr**, findet wieder das **KofferHofFest** mit Livemusik von Dead Tuna feat Jeff Aug und Hans Petzoldt im Hof der Lange Straße 81 statt.

WBG tut gut!



Hier fühlen wir uns richtig wohl!

Denn hier passt einfach alles – vom Schnitt bis zur Lage. Solche Perlen findet man bei der WBG Fürth.

WBG Fürth

Wohnungsbaugesellschaft
der Stadt Fürth

Siemensstraße 28, 90766 Fürth | Telefon: 0911 / 7 59 95-0 | www.wbg-fuerth.de

In aller Kürze

Grafflmarkt-Karten für Vereine

Für den **Grafflmarkt** am Freitag, 23., und Samstag, 24. Juni, steht für gemeinnützige Vereine ein begrenztes Kontingent an Plätzen zur Verfügung. Bis Montag, 22. Mai, kann unter dem Nachweis des gemeinnützigen Zwecks eine Platzkarte (maximal zwei Plätze pro Verein) direkt beim Markt- und Veranstaltungsservice per Mail unter markt-leitung@fuertth.de beantragt werden. Die Gebühren betragen je nach Standgröße zwischen 37,50 Euro und 73,80 Euro.

Mobiler Kleiderladen

Der Mobile Kleiderladen der Kirchlichen Beschäftigungsinitiative und der evangelischen Gemeinden macht am **Mittwoch, 17. Mai, von 11.30 bis 15.30 Uhr** in der Kirchengemeinde St. Paul, Dr.-Martin-Luther-Platz 1, sowie am **Dienstag, 23. Mai, von 10 bis 13 Uhr** in Heilig Geist, Max-Planck-Straße 15, Station. Die Ausgabe ist für alle Menschen offen, die Bezahlung erfolgt auf Spendenbasis. Gleichzeitig kann gut erhaltene Kleidung abgegeben werden.

Nächste Blutspende

Die nächste Möglichkeit zum Blutspenden besteht am **Dienstag, 23. Mai, 14.30 bis 20 Uhr**, im Rotkreuzhaus, Henri-Dunant-Straße

11. Weitere Informationen im Internet unter www.blutspendedienst.com.

Wechsel der Postfiliale

Die Filiale der Deutschen Post in der Waldstraße 82-86 schließt zum 31. Mai. Am **Mittwoch, 7. Juni**, eröffnet eine neue Agentur im Lotto und Toto Geschäft von Peter Vasal in der Schwabacher Straße 261. Die Öffnungszeiten sind: Montag bis Freitag von 7.30 bis 18 Uhr sowie samstags von 8 bis 14 Uhr.

Neuer Vorstand

Bei der Jahreshauptversammlung des **Fördervereins Haus der Volkshochschule e.V.** sind Andrea Heilmaier als erste Vorsitzende, Ingeborg Barthelmäs sowie Ingeborg Neubert als ihre Stellvertreterinnen und Schatzmeisterin Gisela Steinmetz wiedergewählt worden. Kerstin Lohmann heißt die neue Schriftführerin. Ein siebenköpfiges Beisitzerinnen-Team wirkt in Zukunft unterstützend mit den Kassenprüfern Reinhard Mose und Felice Balletta. Zudem berichtete die Schatzmeisterin, dass durch ehrenamtliche Aktivitäten wieder eine große Summe zusammen getragen wurde. Ein größerer Betrag wird demnächst der Volkshochschule Fürth übergeben und somit die 100 000 Euro-Spendenmarke erreicht. ■

Faltenunterspritzung mit Hyaluronsäure
Mesotherapie · Fadenlifting

Sagen Sie

Falten Ade

Tel. 0911 - 47 890 888

www.vitalmed-franken.de

VITALmed · Espanstr. 58 · 90765 Fürth

CADOLZBURGER BURG FESTSPIELE

Mademoiselle Marie

Ausgezeichnet mit dem Bürgerpreis des Bayerischen Landtags

Bürgerpreis Bayerischer Landtag

Das erfolgreiche Open-Air-Musical live im Kulturforum Fürth

KULTUR FORUM

04.07. - 08.07.2017

Weitere Infos und Karten unter:
www.cadolzheimer-burgfestspiele.de

Buch: Fritz Stiegler, Regie: Jan Burdinski, Musik: Matthias Lange
mit Unterstützung der Nürnberger Symphoniker und der Thilo Wolf Big Band
Schriftführer: Landrat Matthias Dießl

Idee, Umsetzung und Organisation: Cadolzheimer Burgfestspiele e.V., mit freundlicher Unterstützung von

gbl global brands logistics | Tucher | Sparkasse Fürth | MIP | westpark ritke park | herbstkind | FÜRTHER ALGUSTIN | Konrad Schmidt | schäfer/fotodesign

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Haushalts- satzung der Stadt Fürth für das Haushaltsjahr 2017

I.
Aufgrund des Art. 63 ff der Gemein-
deordnung für den Freistaat Bayern
erlässt der Stadtrat folgende Haus-
haltssatzung, die hiermit bekannt ge-
macht wird:

§ 1
1. Der als Anlage beigefügte **Haus-
haltsplan** für das Haushaltsjahr 2017
wird hiermit festgesetzt; er schließt
im **Verwaltungshaushalt**

in den Einnahmen mit

417 219 595 Euro
und Ausgaben mit **417 219 595 Euro**
und
im **Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen mit

60 632 280 Euro
und Ausgaben mit **60 632 280 Euro**
ab.

2. Der **Wirtschaftsplan** 2017 des Ei-
genbetriebs Stadtentwässerung Fürth
(StEF) wird hiermit festgesetzt. Er
schließt

a) nach dem **Erfolgsplan**
mit Erträgen von **27 314 300 Euro**
mit Aufwendungen von

26 817 594 Euro

b) nach dem **Vermögensplan**
mit Einnahmen und Ausgaben von

50 995 645 Euro

ab.
3. Der **Wirtschaftsplan** 2017 des
Sondervermögens Gebäudewirt-
schaft Fürth wird hiermit festgesetzt.
Er schließt

a) nach dem Erfolgsplan
mit Erträgen von **13 924 050 Euro**
mit Aufwendungen von

13 924 050 Euro

b) nach dem **Vermögensplan**
mit Einnahmen und Ausgaben von

66 400 Euro

ab.
4. Der **Wirtschaftsplan** 2017 des
Sondervermögens Städtisches Alten-
pflegeheim wird hiermit festgesetzt.
Er schließt

a) nach dem **Erfolgsplan**
mit Erträgen von **4 541 814 Euro**
mit Aufwendungen von

4 536 326 Euro

b) nach dem **Vermögensplan**
mit Einnahmen und Ausgaben von

14 512 Euro

ab.
5. Der **Wirtschaftsplan** 2017 des
Sondervermögens „Gewerbepark
Hardhöhe-West“ wird hiermit festge-
setzt. Er schließt

a) nach dem **Erfolgsplan**
mit Erträgen von **0 Euro**
mit Aufwendungen von **16 300 Euro**

b) nach dem **Vermögensplan**
mit Einnahmen und Ausgaben von

1 648 000 Euro

ab.
§ 2
1. Der Gesamtbetrag der **Kreditauf-
nahmen** für Investitions- und In-
vestitionsfördermaßnahmen wird

auf **14 000 000 Euro**
festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der **Kreditauf-
nahmen** für Investitions- und In-
vestitionsfördermaßnahmen des Ei-
genbetriebs Stadtentwässerung Fürth
(StEF) wird

auf **23 286 721 Euro**
festgesetzt.

3. Der Gesamtbetrag der Kredit-
aufnahmen für Investitions- und
Investitionsfördermaßnahmen des
Sondervermögens „Gewerbepark
Hardhöhe-West“ wird

auf **0 Euro**
festgesetzt.

§ 3
1. Der Gesamtbetrag der **Verpflich-
tungsermächtigungen** im Vermö-
genshaushalt wird

auf **45 643 000 Euro**
festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der **Verpflich-
tungsermächtigungen** im Wirt-
schaftsplan (Vermögensplan) des Ei-
genbetriebs Stadtentwässerung Fürth
(StEF) wird

auf **29 957 000 Euro**
festgesetzt.

3. Der Gesamtbetrag der **Verpflich-
tungsermächtigungen** im Wirt-
schaftsplan (Vermögensplan) des
Sondervermögens „Gewerbepark
Hardhöhe-West“ wird

auf **0 Euro**
festgesetzt.

§ 4
1. Die Hebesätze für die **Grundsteuer**
werden wie folgt festgesetzt:

a) für die land- und forstwirtschaftli-
chen Betriebe (A) **350 von Hundert**
b) für die Grundstücke (B)

555 von Hundert

2. Der Hebesatz für die **Gewerbe-
steuer** wird

auf **440 von Hundert**

festgesetzt.
§ 5
1. Der Höchstbetrag der **Kassenkre-
dite** zur rechtzeitigen Leistung von
Ausgaben nach dem Haushaltsplan

wird

auf **50 000 000 Euro**

festgesetzt.
2. Der Höchstbetrag der **Kassenkre-
dite** für den Eigenbetrieb Stadtent-
wässerung Fürth (StEF) zur rechtzei-
tigen Leistung von Ausgaben nach

den Wirtschaftsplan wird

auf **4 600 000 Euro**

festgesetzt.
3. Der Höchstbetrag der **Kassenkre-
dite** für das Sondervermögen Gebäu-
dewirtschaft Fürth zur rechtzeitigen
Leistung von Ausgaben nach dem
Wirtschaftsplan wird

auf **500 000 Euro**

festgesetzt.
4. Der Höchstbetrag der **Kassenkre-
dite** für das Sondervermögen Städti-
sches Altenpflegeheim zur rechtzei-
tigen Leistung von Ausgaben nach
dem Wirtschaftsplan wird

auf **1 750 000 Euro**

festgesetzt.
5. Der Höchstbetrag der **Kassen-
kredite** für das Sondervermögen

„Gewerbepark Hardhöhe-West“ zur
rechtzeitigen Leistung von Ausgaben
nach dem Haushaltsplan wird

auf **1 000 000 Euro**

festgesetzt.
§ 6
Diese Haushaltssatzung tritt mit

dem 1. Januar 2017 in Kraft.
II.

Vorstehende Satzung wurde vom
Stadtrat am 6. Dezember 2016 be-
schlossen und von der Regierung
von Mittelfranken mit Schreiben/
Bescheid vom 28. März 2017 (GZ:
12.12 -1512-4-3-2) rechtsaufsicht-
lich unter einer Auflage genehmigt.
Der Stadtrat ist dem Bescheidtenor
vom 28. März 2017 mit Beschluss
vom 26. April 2017 einstimmig bei-

getreten.

Die Satzung wird hiermit ausgefer-
tigt und amtlich bekannt gemacht.

III.
Die Haushaltssatzung liegt gem. Art.
65 Abs. 3 der Gemeindeordnung für
den Freistaat Bayern i.V.m. § 4 der
Bekanntmachungsverordnung wäh-
rend des ganzen Jahres im Amtsge-
bäude Süd, Schwabacher Straße 170,
Zimmer 216, innerhalb der allgemei-
nen Geschäftsstunden zur Einsicht
bereit.

Fürth, 26. April 2017, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Verkehrssicherungspflicht für Grabmale auf den Friedhöfen

Ab sofort wird auf den städtischen
Friedhöfen Erlanger Straße, Stadeln
und Vach wieder die jährliche
Überprüfung der Standfestigkeit der
Grabmale durch geschultes Personal
mittels Druckproben nach den Unfall-
verhütungsvorschriften durchgeführt.
Die Grabinhaber werden gebeten,
für die Standsicherheit der Grabmale
zu sorgen und ggf. einen Fachmann
(Steinmetzbetrieb/Friedhofsgärtnerei)
zu beauftragen*). Bei Unfällen
haftet der Nutzungsberechtigte, das
heißt der Grabinhaber, und ist scha-
densersatzpflichtig (nach §§ 836 Abs.
1, 837 BGB i. Verb. mit § 32 Abs. 1
der Bestattungs- und Friedhofssatz-
zung der Stadt Fürth).

Fürth, 20. April 2017
Standesamt/Bestattungsabteilung,
Friedhofsverwaltung, Telefon 37 65
18 - 70.

*) Die Grabmale und sonstigen bau-
lichen Anlagen sind ihrer Größe
entsprechend nach den allgemein
anerkannten Regeln des Handwerks
(Richtlinien des Bundesinnungsver-
bands des Deutschen Steinmetz-,
Stein- und Holzbildhauerhandwerks
für das Fundamentieren und Versetzen
von Grabdenkmälern in der jeweils
geltenden Fassung) zu fundamencie-
ren und so zu befestigen, dass sie dau-
erhaft standsicher sind und auch beim
Öffnen benachbarter Gräber nicht um-
stürzen oder sich senken können.
Fürth, 20. April 2017, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Entrichtung der Gewerbesteuer-vorauszahlungen und Grundabgaben

Am 15. Mai 2017 wird die **II. Vierteljahresrate 2017** für **Gewerbesteuer Vorauszahlungen** und **Grundabgaben** fällig.

Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt zugestellten Bescheiden zu entnehmen. Sie können bei fast allen Fürther Geldinstituten auf die Konten der Stadtkasse Fürth einzahlen oder überweisen.

Bitte geben Sie dabei unbedingt Adresse, Personenkontonummer und Forderungsart an.

Verrechnungsschecks senden Sie bitte an die Stadtkasse Fürth. Ein Begleitschreiben dazu erübrigt sich, wenn der Scheck die vorgenannten Angaben enthält. Bareinzahlungen bei der Stadtkasse sind **nicht** möglich.

Bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung ist für jeden angefangenen Monat ein Säumniszuschlag von ein von Hundert des auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren abgerundeten rückständigen Betrages zu entrichten.

Keine Sorge über Fristversäumnisse braucht sich zu machen, wer das SEPA-Lastschriftinzugsverfahren wählt. Antragsformulare werden auf Wunsch zugesandt. Auskunft erhalten Sie bei der Stadtkasse Fürth, Telefon 974-14 10, -14 14, -14 16 bis -14 18 und -14 22 bis -14 24.

Hinweis zur Grundsteuer:

Die Grundsteuer wird vom Finanzamt jährlich nach den Verhältnissen zu Beginn des Jahres festgesetzt. Bei der Übergabe eines Grundstückes auf einen anderen Eigentümer ist der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat (§ 9 Grundsteuergesetz). Diese Fortschreibung erfolgt zum 1. Januar des auf den Eigentumsübergang folgenden Jahres. Andere vertragliche Abmachungen sind privatrechtlich; sie ändern nichts an der Steuerpflicht und können daher von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

Fürth, 21. April 2017, STADT FÜRTH

I.A. Dr. Ammon, berufsrm. Stadträtin

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Neubau einer Wohnanlage mit 31 Wohneinheiten und 34 Kfz-Stellplätzen – Nutzungsänderung im

bestehenden Gebäude Austraße 19: Wohnheim für Jugendliche (Schlaf-räume drei, vier, fünf und Verwaltung) in vier Kfz-Stellplätze mit vier Carports sowie zwei Stellplätze für das weiterhin bestehende Gebäude (Wohnheim für Jugendliche)

Grundstück: Austraße, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 1088/8; Jahnstraße

Antragsteller: wohnfürth GmbH, Immobilien- und Bauträgergesellschaft mbH, Siemensstraße 28, 90766 Fürth

Baugenehmigung nach Art. 68 Bay-BO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die Baugenehmigung für oben genanntes Bauvorhaben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage eines Dritten (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat **keine** aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch - BauGB). Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO).

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Juni 2007 wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des öffentlichen Baurechts und des Denkmalschutzrechts abgeschafft. Es besteht **keine** Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

Die Klageerhebung in elektronischer Form (z. B. durch E-Mail) ist unzulässig.

Kraft Bundesrechts ist bei Rechtschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührevorschuss zu entrichten.

Hinweis:

Die Rechtsmittelfrist beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung des Bescheides in der Stadtzeitung der STADT FÜRTH.

Die Akte des Genehmigungsverfahrens kann bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133, eingesehen werden.

Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen/ Lebenspartnerschaften

Christian Tauber – Kerstin Reuter, Insterburger Str. 16; Duy Nguyen – Herlyn Stamm, Fürth; Ralph Reinfelder – Sanela Ajanović, Fürth; Leonhardt Lauffs – Christiane Beitzel, Fürth; Felix Hoffmann – Susanne Möhringer, Südweg 10a; Fabian Höffken – Vanessa Sander, Siemensstr. 26.

Eheschließungen/ Lebenspartnerschaften

Uwe Kauntz, Erlanger Str. 254 – Melanie Grüter, Seukendorf; Oliver Rice – Sonja Fast, Jakob-Wassermann-Str. 26; Dieter Max Crusius, Nürnberg – Andrea Magarete Uhlig, Fürth; Johannes Beissel – Caroline Pauchet, Kreuzstr. 4.

Geburten

Jasmin und Stefan Rohmer, Sohn Paul, Emil-Nolde-Str.; Stefanie und Lars Müller, Tochter Nina; Martina und Richard Herrgott, Tochter Anna; Michèle Weidemaier-Schmitt und Steffen Schmitt, Sohn Joshua Gregor Finn Schmitt, Obere Fischerstr.; Sandra und Dominic Barth, Sohn Lukas Friedrich, Stiftungsstr. 1; Jennifer

und Hubert Schlarb, Sohn Theo, Fürth; Maksut Göksel und Anil Demircan, Sohn Demir, Nürnberger Str. 174; Stefanie und Ronny Schlesing, Tochter Mathilda Annelie; Vallen Tumbo-Osenberg und Torsten Osenberg, Sohn Marlon Liam Osenberg, Max-Liebermann-Str. 43; Irina und Artur Moritz, Tochter Sofia, Fürth; Dr. Susanne und Johannes Reichel, Tochter Magdalena.

Sterbefälle

Ilse Kleinlein (94), Steubenstr. 31; Erna Kohlmann (94), Stiftungsstr. 9; Egmund Steudtner (87), Leyherstr. 4; Marianne Schrödel (80), Simonstr. 33; Dr. Rudolf Spang (103), Foerstermühle 8; Nikolaus Grün (64), Kaiserstr. 33; Raphael Wendler (Totgeburt), Rosa Weigel (88), Ronhofer Hauptstr. 315; Josef Smieskol (87), Flurstr. 89; Rolf Grosser (72), Bussardstr. 4; Irma Meyer (83), Nelkenweg 27; Horst Däumler (72), Lycker Str. 10a; Wilhelm Grundler (88), Nürnberger Str. 102; Johann Kellermann (82), Unterfarnbacher Str. 10a; Hans Herbst (77), Schloßhof 25. ■

**BESTATTUNGEN
FORSTMEIER**
FACHGEPRÜFTER BESTATTER

Bestattungsvorsorge heißt:

- Bestattung selbst bestimmen
- Notwendiges vorab regeln
- Entlastung der Angehörigen

Unsere Broschüre
„Ordnung der letzten Dinge“
halten wir für Sie bereit

Sorgen Sie vor

90766 Fürth
Friedrich-Ebert-Str. 11
☎ 0911 - 77 15 30

beratung@bestattungen-forstmeier.de

www.bestattungen-forstmeier.de

HITZ

marmor
granit

individuelle, stilvolle

GRABMALE

natursteinbetrieb
steinbildhauerei

friedenstrasse 32 · 90765 fürth
tel. 0911/790 61 95 fax 0911/79 13 82
info@hitz-naturstein.de
www.hitz-naturstein.de
— seit 1906 —

nachfolger der firmen
Pfleghardt und Rögner

Notdienste

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 112 erreichbar.

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag, 8 Uhr erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 116 117. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche.

Schön Klinik Nürnberg Fürth, 24-Stunden-Notaufnahme für alle Kassen, Durchgangsarzt, Telefon 97 14-666, Fürth, Europaallee 1. Ärztliche telefonische Beratung ist über die Rufnummer 116 117 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwochnachmittag von 15 bis 18 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9 bis 18 Uhr die Notfall-Bereitschaftspraxis, Telefon 97 69 66 40, auf dem Gelände des Klinikums Fürth in der ehemaligen Frauenklinik, Zufahrt über Robert-Koch-Straße (Parkschein wird entwertet), zur Verfügung. Bitte die Versicherungskarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 116 117). Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler – Priv AD, Telefon (01805) 30 45 05

(14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise gegebenenfalls abweichend).

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr

am Samstag, 13., und Sonntag, 14. Mai, von Zahnärztin Dr. Gabriella Sehn, Sandbergstraße 34, Telefon 76 48 76,

am Samstag, 20., und Sonntag, 21. Mai, von Zahnarzt Dr. Bernd Löffler, An der Post 7, Telefon 77 28 00,

am Donnerstag, 25., und Freitag, 26. Mai, von Zahnarzt Dr. Thomas Wunder, Lehmusstraße 20, Telefon 75 90 60, wahrgenommen.

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr unter Telefon 42 48 55-0 zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10, 90443 Nürnberg.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. An Sonn- und Feiertagen hat die tierärztliche Fachpraxis Dr. Ursula Heim, Strudelweg 48, Telefon 79 32 78, von 8 bis 12 Uhr für Notfälle geöffnet. ■

Apotheken-Nachdienste

Mittwoch	10.5.2017	Nr. 23	Donnerstag	18.5.2017	Nr. 6
Donnerstag	11.5.2017	Nr. 24	Freitag	19.5.2017	Nr. 7
Freitag	12.5.2017	Nr. 25	Samstag	20.5.2017	Nr. 8
Samstag	13.5.2017	Nr. 1	Sonntag	21.5.2017	Nr. 9
Sonntag	14.5.2017	Nr. 2	Montag	22.5.2017	Nr. 10
Montag	15.5.2017	Nr. 3	Dienstag	23.5.2017	Nr. 11
Dienstag	16.5.2017	Nr. 4	Mittwoch	24.5.2017	Nr. 12
Mittwoch	17.5.2017	Nr. 5	Donnerstag	25.5.2017	Nr. 13

1 Apotheke im

Bahnhof-Center

Gebhardtstraße 2,
90762 Fürth, 74 96 74

2 Hirsch-Apotheke

Rudolf-Breitscheid-Straße 1,
90762 Fürth, 77 49 26

3 West-Apotheke

Komotauer Straße 45,
90766 Fürth, 73 18 54

4 Apotheke am Kieselbühl

Hansastraße 5,
90766 Fürth, 73 10 53

5 Kreuz-Apotheke

Schwabacher Straße 25,
90762 Fürth, 74 87 60

6 Bavaria-Apotheke

Schwabacher Straße 155,
90763 Fürth, 71 24 91

7 Adler-Apotheke

Theodor-Heuss-Straße 2,
90765 Fürth-Stadeln,
97 68 56 90

7 St.-Pauls-Apotheke

Amalienstraße 57,
90763 Fürth, 77 14 83

8 Jakobinen-Apotheke

Nürnberger Straße 67,
90762 Fürth, 70 68 67

8 Apotheke zur grünen Schlange

Kapellenplatz 1,
90768 Fürth-Burgfarrnbach,
75 17 41

9 Berolina-Apotheke

Königstraße 134,
90762 Fürth, 77 26 18

10 Mohren-Apotheke

Königstraße 82,
90762 Fürth, 77 01 96

11 Apotheke am Prater

Erlanger Straße 63,
90765 Fürth, 79 06 31

12 Alpha-Apotheke

Schwabacher Straße 265,
90763 Fürth, 97 12 38

12 Frosch-Apotheke

Vacher Straße 462,
90768 Fürth-Vach, 76 58 38

13 ABF-Apotheke

Königswarterstraße 18,
90762 Fürth, 97 71 50

14 Kleblatt-Apotheke

Hirschenstraße 1,
90762 Fürth, 78 06 65

15 Poppenreuther Apotheke

Hans-Vogel-Straße 52/54,
90765 Fürth, 21 07 03 85

15 Apotheke am Europakanal

Kurt-Scherzer-Straße 4,
90768 Fürth, 60 35 33

16 Medicon Apotheke

Schwabacher Straße 46,
90762 Fürth, 37 65 60

17 Schwanen-Apotheke

Erlanger Straße 11,
90765 Fürth, 79 07 30

18 Apotheke im Forum

Bahnhofplatz 6,
90762 Fürth, 50 72 01 30

19 Dürer-Apotheke

Riemenschneiderstraße 5,
90766 Fürth, 73 54 00

20 Süd-Apotheke

Flößbastraße, Ecke
Hätzerstraße 2,
90763 Fürth, 71 37 38

21 ABF-Apotheke

Breitscheidstraße

Rudolf-Breitscheid-Straße 41,
90762 Fürth, 77 33 36

22 Altstadt-Apotheke

Geleitsgasse 6,
90762 Fürth, 77 96 82

23 Friedrich-Apotheke

Friedrichstraße 12,
90762 Fürth, 77 16 25

24 Apotheke am Stadtwald

Heilstättenstraße 103,
90768 Fürth-Oberfürberg,
72 27 45

24 Ronhof-Apotheke

Ronhofer Weg 16,
90765 Fürth, 79 07 00

25 Aesculap-Apotheke

Waldstraße 36,
90763 Fürth, 76 68 30

Freundliche Beratung, günstige Preise, kompetente Ausführung!



SIEBENKÄSS

GRABMAL • BILDHAUEREI
NATURSTEINBEARBEITUNG
www.SIEBENKAESS.de

Erlanger Str. 88 • Tel. 7 90 71 36

Drahtloser Sensor am Herzen kann Krankenhausaufenthalt ersparen

Bei Patienten mit Herzschwäche setzt das Fürther Klinikum ein Implantat zur Fernüberwachung ein – Datenübertragung via Internet

Etwa zwei bis drei Millionen Menschen leiden in Deutschland unter Herzschwäche. Die Erkrankung, die mit Symptomen wie Atemnot, Wassereinlagerungen und Leistungsschwäche einhergeht, gilt hierzulande als dritthäufigste Todesursache. Klinikaufenthalte sind für Betroffene keine Seltenheit – etwa wenn die Beschwerden schlimmer werden oder eine Kontrolluntersuchung per Herzkatheter ansteht.

Bei Patienten mit fortgeschrittener Erkrankung setzt das Klinikum Fürth eine neue Technologie ein, die es ermöglicht, den Krankheitsverlauf engmaschig aus der Ferne zu überwachen und stationäre Aufnahmen zu reduzieren.

Das sogenannte „CardioMEMS-System“ – ein kleiner drahtloser Sensor – wird minimalinvasiv und risikoarm per Herzkatheter an einem Ast der Lungenarterie ange-



Foto: Klinikum Fürth

Privatdozent Dr. med. Harald Rittger, Chefarzt der Klinik für Herz- und Lungenerkrankungen, zeigt den Sensor, der nur etwa 15 Millimeter misst und bei den betroffenen Patienten implantiert wird.

bracht. Mithilfe eines speziellen Auslesegeräts kann der Patient einmal täglich zuhause seinen Pulmonalarterien-Druck messen und über eine sichere Internetverbin-

dung an den behandelnden Arzt im Klinikum übermitteln. Durch die regelmäßige Auswertung lässt sich die Erkrankung gut überwachen. Die Wirkung der Medikamente

kann überprüft und die Dosierung bei Bedarf frühzeitig angepasst werden.

„Diese neue Technologie trägt dazu bei, dass die Patienten stabiler sind und seltener ins Krankenhaus müssen. Zudem kann man den Krankheitsverlauf kontinuierlich beobachten, während eine Kontrolluntersuchung immer nur eine Momentaufnahme ist“, erklärt Privatdozent Dr. med. Harald Rittger, Chefarzt der Klinik für Herz- und Lungenerkrankungen am Klinikum Fürth.

Die Implantation des CardioMEMS-Systems erfolgt derzeit noch im Rahmen von Studien. Das Verfahren wurde jedoch aufgrund der bisherigen positiven Ergebnisse bereits im Juni 2016 in die Richtlinien der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie (ESC) als empfehlenswertes Therapieinstrument bei Herzschwäche aufgenommen. ■

Schnellste Dribbler gesucht

Ende Mai kommt die SoccaDuell-Meisterschaft zum ersten Mal nach Fürth. Gesucht werden die flinksten Dribblerinnen und Dribbler sowie die schnellsten Jugendmannschaften der Region. Die Spielerinnen und Spieler treten dabei in verschiedenen Altersklassen im Duell „Eins gegen Eins“ im computergestützten SoccaDuell-Parcours gegeneinander an. Sowohl in der Einzel- als auch der Mannschaftswertung warten tolle

Preise auf die Gewinnerinnen und Gewinner.

Das große Finale findet am **Samstag, 27. Mai**, im Volkswagen Autohaus Wilhelm Graf, Georg-Benda-Straße 1, statt. Interessierte Fußballvereine können die Bewerbungsunterlagen ab sofort unter der Telefonnummer (06202) 760 54 96 oder per E-Mail unter soccaduell@sportainment-group.com anfordern und ihre Jugendmannschaften von der A- bis zur F-Jugend anmelden. ■

Laufen und dabei genießen



Sport trifft kulinarische Köstlichkeiten: Der Fürther Gourmetlauf am **Samstag, 22. Juli, 16 Uhr**, ist mittlerweile ein fester Termin im Kalender laufbegeisterter Feinschmecker. Läufer, Walker und Nordic Walker können sich auf einem zehn Kilometer langen Rundkurs durch den Stadtwald an insgesamt acht Stationen verwöhnen lassen. Von regionaler fränkischer Küche über mediterrane Spezialitäten bis hin

zu überraschenden Variationen gibt es alles, was das kulinarische Herz höher schlagen lässt. Und im Ziel angekommen folgt ein gemütlicher Ausklang mit Musik und buntem Rahmenprogramm.

Wer dabei sein möchte, sollte sich schnell unter www.gourmetlauf.de anmelden, denn der Großteil der 777 Startplätze ist bereits ausgebucht.

Die StadtZEITUNG verlost am Montag, 15. Mai, ab 9 Uhr, zwei Startplätze, die der erste Anrufer unter Telefon 974-12 01 gewinnt. Beschäftigte der Stadt Fürth sind von der Verlosung leider ausgeschlossen. ■

Wenn Bienen ausschwärmen



Foto: Imkerei Binder

Wenn Bienen für die Menschen ungünstig ausschwärmen, hilft nur fachmännisches Umsiedeln.

Frühsommer ist Schwarmzeit: Wenn Bienen plötzlich in Massen wandern, sind die meisten Menschen gleichermaßen fasziniert und verängstigt, denn den Anblick von 20 000 bis 40 000 Tieren auf einen Schlag sind die wenigsten gewohnt. Die Imkerei Binder aus

Stadeln ist schon seit Jahren für die Feuerwehren im Dienste der Bienen unterwegs und siedelt fachgerecht Schwärme und Völker um, die sich beispielsweise in Privatgärten einquartiert haben. Weitere Infos im Internet www.imkerei-binder.de oder unter Telefon 77 86 79. ■

WARUM? – WEIL. – NA KLAR!
NUR WER GUT INFORMIERT IST, TRENTT RICHTIG.



**SOLL ICH'S
SELBER
MACHEN?**

... ODER SOLL'S IN DIE
BIOTONNE? DENN NICHT ALLES
TUT DEM BODEN GUT.



Früher schien alles so simpel: Man kippte einfach alle Küchen- und Gartenabfälle auf den eigenen Komposthaufen, um eine nährstoffreiche Grundlage für die Gemüseaufzucht und eine üppige Blütenpracht zu erhalten. Heute wissen wir: Nicht jeder Bioabfall eignet sich für die Eigenkompostierung und muss aus guten Gründen separat in der Biotonne gesammelt werden.

Recycling im eigenen Garten – eigentlich eine gute Sache, und man fühlt sich schon auf dem besten Weg zum „Selbstversorger“. Doch ganz so einfach ist es nicht. Die Kompostierung der Bioabfälle aus dem eigenen Haushalt erfordert ein wenig Hintergrundwissen, um gute Ergebnisse zu erzielen. Dass Fleisch- oder Fischreste und Knochen nichts auf dem Komposthaufen verloren haben, ist mittlerweile bekannt. Doch beim richtigen Umgang mit Bioabfall gilt es noch weitere Regeln zu beachten.

Von Grasschnitt bis Gemüse – was Sie selbst kompostieren können

Anfallender Grasschnitt nach dem Rasenmähen darf ohne Weiteres auf den eigenen Kompost-

haufen – am besten vermischt mit größeren Gartenabfällen wie Laub, Heckenschnitt oder gehäckselten Ästen. Während Blätter von Kern- und Steinobstbäumen, Linde oder Ahorn relativ schnell verrotten, sind Eiche, Kastanie, Birke oder Fichte „zäher“. Die Zugabe von Kalk oder Bentonit hilft hier, einer Übersäuerung des Komposts durch Gerbsäure vorzubeugen. Auch Obst- und Gemüsereste, Kaffee- oder Teefilter und Eierschalen können Sie bedenkenlos selbst kompostieren. Geringe Mengen von Küchenpapier und Pappe sind ebenfalls unproblematisch – genauso wie biologisch abbaubares Kleintierstreu. Streu aus Granulat oder von Fleischfressern hingegen gehört grundsätzlich in den Restmüll.

Vorsicht bei Neophyten und kranken Pflanzen!

Überreste nichtheimischer Pflanzenarten (Neophyten) wie Beifuß-Ambrosia oder Riesenspäthel entsorgen Sie bitte unbedingt in der Biotonne! Diese Gewächse können schwere Hautreizungen, Blasen, Quaddeln und allergische Reaktionen auslösen! Kranke oder von Schädlingen befallene Pflanzen haben ebenfalls nichts auf dem eigenen Kom-

posthaufen zu suchen. Denn die Temperaturen, die dort beim Rotteprozess erreicht werden, genügen in der Regel nicht, um Keime und Ungeziefer zuverlässig abzutöten.

Fazit: Auch wenn Sie selbst einen Komposthaufen im Garten haben, ist die Biotonne wichtig! Genaue Informationen zum richtigen Kompostieren bietet Ihnen die „Kompostfibel“, die am städtischen Kompostplatz in Burgfarnbach für Sie bereitliegt.

Übrigens: Wenn sich im Frühjahr oder Herbst besonders viel Gartenabfall ansammelt, haben Sie die Möglichkeit, für einen begrenzten Zeitraum bei der Stadt die größere Saisonale Biotonne zu ordern – zu enorm günstigen Konditionen!

RICHTIG KOMPOSTIEREN

Die Kompostfibel ist hierzu ein hilfreicher Leitfaden. Als pdf unter www.umweltbundesamt.de/publikationen/kompostfibel

Tipp: Sie liegt auch am Kompostplatz Fürth aus.



SAISONALE BIOTONNE

In der Gartensaison fällt verstärkt Laub, Rasen- und Pflanzenschnitt an. Dafür können Sie die „Saison-Biotonnen“ für mehrere Monate nutzen, sie sind wetterfest und belastbar. Auf Wunsch passen wir Ihr Tonnenvolumen jährlich zum gewünschten Zeitpunkt ohne weiteren Auftrag an. Alternativ können Sie Gartenabfallsäcke für zwei Euro pro Stück erwerben. Eine Biotonne ist ganzjährig Pflicht, wenn Küchenabfall nicht selbst kompostiert wird. Bio im Restabfall ist ein Tabu.

Kosten einer Biotonne pro Monat:

80 Liter für 5,80 Euro

120 Liter für 8,70 Euro

240 Liter für 17,40 Euro

Leerung im Zwei-Wochentakt.

Bestellung: muelltonnen@fuerth.de

Fax 974-39 20 92

ALTERNATIVE ZUM RECYCLINGHOF ATZENHOF

Der **Recyclinghof Fürth** befindet sich seit Anfang März in der **Karolinenstraße 148**.

Alternativ zum oft stark frequentierten Recyclinghof Atzenhof können auch hier unter anderem Glas, Papier, Holz, Metalle, Altkleider, Styropor, Kork, CDs, Altfett, Restmüll, Elektroschrott, Sperrmüll und Leuchtstoffröhren abgegeben werden.

Der großflächig überdachte Hof ermöglicht es, dass die Wertstoffe auch bei Regen trocken angeliefert und in die Container eingeworfen werden können.

Wichtig: Es werden **nur vorsortierte, haushaltsübliche Mengen** angenommen und die Gegenstände dürfen nicht länger als zwei Meter sein. **Holz Möbel** müssen vor der Abgabe **zerlegt** werden.

Umwege für Buslinien

Wichtige Baumaßnahmen sorgen für Änderungen

Im Stadtgebiet stehen Straßenbau- und Sanierungsarbeiten an, die zur Folge haben, dass die Buslinien 178 und N18 ab Montag, 15. Mai, umgeleitet werden müssen.

Für die 171, 175 und N17 gelten ab Dienstag, 6. Juni, aufgrund von Baumaßnahmen in Vach Änderungen.

Wegen der Sperrung der Forsthausbrücke fährt die Buslinie 178 ab der Haltestelle Fuchsstraße über die Park- und Hardenbergstraße zum Haltepunkt Brünneleinsweg und weiter Richtung Graf-Stauffenberg-Brücke, Waldkrankenhaus, Weiherhof.

Aus diesem Grund können die Haltestellen Eschenau, Forsthausbrücke und Coubertinstraße ab Montag, 15. Mai, bis voraussichtlich Oktober von der regulären Linie 178 nicht bedient werden.

Auf diesem Streckenabschnitt (bis zur Haltestelle Heilstättensiedlung)

verkehrt ein zusätzlich von der infra eingesetzter Pendelbus (19 Sitzplätze), der in den Fahrplan integriert wurde. Der Haltepunkt Händelstraße wird in die Hardenbergstraße auf Höhe Hausnummer 35 verlegt. Die Haltestelle Brünneleinsweg befindet sich in Fahrtrichtung Innenstadt nach der Kreuzung. Weiterhin kann während der Baumaßnahmen in der Eichenstraße (bis Sonntag, 18. Juni) die Haltestelle Oberfürberg nicht angefahren werden.

Der NightLiner N18 bedient während der Sperrung der Forsthausbrücke die Haltestellen Forsthausbrücke, Coubertinstraße und Heilstättensiedlung nicht, sondern fährt ab der Graf-Stauffenberg-Brücke über Am Europakanal, Rennweg nach Oberfürberg.

Alle Fahrpläne sind ab sofort unter www.stadtverkehr-fuerth.de abrufbar. ■

Sicher nach Hause mit der infra

Viele scheuen sich, im Dunkeln öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen, weil sie den Weg von der Haltestelle bis nach Hause fürchten. Eine Reihe von Maßnahmen der infra fürth verkehr gmbh sorgt für Abhilfe:

- Nach 20 Uhr halten Busse auf Wunsch zwischen den Haltestellen (sofern dies die Straßenverkehrsordnung zulässt); dazu einfach den Busfahrer eine Hal-

testelle vorher informieren.

- Tageszeitunabhängig besteht die Möglichkeit, sich beim Einsteigen an den Fahrer zu wenden und über Funk ein Taxi an die Zielhaltestelle bestellen zu lassen. Außer dem gewöhnlichen Taxi-Tarif fallen keine Mehrkosten an. Fühlt sich der Fahrgast bedroht, kann der Fahrer jederzeit über die zentrale Service-Leitstelle entsprechende Maßnahmen veranlassen. ■

Auf der Suche nach freien Plätzen in Krippen, Horten und Kindergärten? Ständig aktualisierte Informationen unter: www.fuerth.de/betreuungsplaetze



Betreuungsplätze für Kinder

Foto: © gregorhaller - Fotolia / Fotolia.com



Fürth Museen in Fürth



STADT MUSEUM FÜRTH



Stadtmuseum Fürth

Ottostraße 2,
Telefon 97 92 22 90
www.stadtmuseum-fuerth.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag: 10 bis 16 Uhr,
Jeden ersten Donnerstag im Monat: 10 bis 22 Uhr,
Samstag: 13 bis 17 Uhr, Sonn- und Feiertag: 10 bis 16 Uhr.

kunst galerie fürth

Königsplatz 1
Telefon 974-16 90,
www.fuerth.de/kunstgaleriefuerth

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag: 13 bis 18 Uhr,
Sonntag und Feiertage: 11 bis 17 Uhr



Rundfunkmuseum

Kurgartenstraße 37, Telefon 756 81 10
www.rundfunkmuseum.fuerth.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 12 bis 17 Uhr,
Jeden letzten Donnerstag im Monat: 12 bis 22 Uhr,
Samstag, Sonntag und Feiertage: 10 bis 17 Uhr.



Jüdisches Museum

Franken in Fürth
Königstraße 89, Telefon 77 05 77
www.juedisches-museum.org

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag: 10 bis 17 Uhr

[juedischesmuseumfranken](http://juedischesmuseumfranken.de)

Kriminalmuseum Fürth

Kellerräume des Rathauses, Eingang Brandenburger Straße,
Ecke Ludwig-Erhard-Straße,
Telefon 239 58 70 (Tourist-Information)

Öffnungszeiten: Oktober bis März: Sonntag 13 bis 17 Uhr
April bis September: Sonntag 13 bis 18 Uhr

KRIMINALMUSEUM FÜRTH



Museum Frauenkultur

Regional – International
Marstall des Burgfarrnbacher Schlosses,
Schloßhof 23, Tel.: 598 07 69
www.frauenindereinenwelt.de

Öffnungszeiten: Mai bis September:
Donnerstag und Freitag 14 bis 17 Uhr,
Samstag und Sonntag 11 bis 17 Uhr,
im August nur Sonntag 11 bis 17 Uhr.
Im Oktober für Gruppen nach Anmeldung geöffnet.
Anmeldung per Mail (muse-f@web.de) oder Telefon.



Das Dialysemuseum

Robert-Koch-Straße 41, Telefon 97 79 57 47
www.dialysemuseum.de

Öffnungszeiten: keine regulären Öffnungszeiten.
Besichtigungen sind nur nach Terminvereinbarung möglich.



Die Stadt Fürth sucht für das **Stadttheater** zum 1. September 2017 eine/n

Elektriker/in

- EGr 6 TVÖD/Vollzeit/unbefristet
- Ausbildung: abgeschlossene Ausbildung zum/zur Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik (Elektroinstallateur/in)

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.fuerth.de/karriere oder Tel. (0911) 974-2420 oder 2424.
 Die Informationen im Internet sind Bestandteil dieser Stellenausschreibung.
 Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!

Bewerbungen bitte bis 29. Mai 2017
 an die Stadt Fürth
 Personalamt/Arbn/S
 90744 Fürth oder
 pa2@fuerth.de



Bewerbungsbildschirmfoto.com



Die GBI mbH & Co KG mit Sitz in Herzogenaurach ist seit 1989 verlässlicher Partner bei der Planung und Umsetzung verschiedenster Projekte mit den Schwerpunkten Tiefbau und Geoinformatik.

Wir suchen zur Festanstellung ab sofort einen

Bauzeichner (m/w)

Arbeitsort: Herzogenaurach, Bayern

Ihre Aufgaben: Sie erstellen Planunterlagen für den Leistungsbereich Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke.

Ihr Profil: Sie haben eine Ausbildung zum Bauzeichner, Bautechniker o.ä. erfolgreich absolviert, sind Berufsanfänger oder schon länger in diesem Beruf tätig. Sie verfügen über sichere MS-Office Kenntnisse. Kenntnisse im Zeichenprogramm AutoCAD. Kenntnisse im Bereich von Spezialsoftware für Straßenplanung und / Kanalplanung und Dokumentation wären wünschenswert, sind jedoch keine Bedingung.

Sie arbeiten genau, sind zeitlich und geistig flexibel und haben Teamgeist. Bei der Arbeit sind Sie mit Freude und Engagement dabei.

Wir bieten: ein vielseitiges, interessantes Aufgabenfeld in einem sehr netten Team sowie die Förderung unserer Mitarbeiter bei leistungsgerechter Bezahlung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung an: info@gbi-info.de



Rechtsanwaltskanzlei Bettina Glaab

- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Zivilrecht



Zweigstelle Fürth
 Gerstenweg 45 | 90768 Fürth
 Telefon 0911 - 741 99 01
 E-Mail info@ra-glaab.de

Kleinanzeigen

Automobile/KFZ

Suche laufend gut erhaltene Gebrauchtwagen für vorgemerkte Kunden. Auto Tomandl – KFZ-Reparatur – Gebrauchtwagen An- und Verkauf. Tel.: 790 59 09

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Gesundheit & Wellness

Leichter+gesünder mit dem Metabolic-Balance-Stoffwechselfprogramm, bei Allergien, Diabetes, Bluthochdruck u. zur Gewichtsreduktion www.heilpraktikerin-ott.de, Iltisstr. 15, Fü-Unterfarnbach, Tel. 762346

Dorn - Breuss - Therapie steffi-dannhorn-heilpraktikerin.de 0911/ 979 276 88

Systemische Familienaufstellung jeden 1. Samstag im Monat Zuschauer / Eigene Aufstellung www.zentrum-s.de / Tel. 7670913

Systemische Familienaufstellung Ausbildung in 10 WE-Modulen Einstieg jederzeit möglich www.zentrum-s.de / Tel. 7670913

Qi Gong zum Entspannen und präventiv. Mit Kassenzulassung. 0176 84296091 oder www.zentrum-qi-gong.de

Allergien u. Nahrungsunverträglichkeiten kinesiolog. austesten, Verdauungsstörungen beheben www.heilpraktikerin-ott.de, Fü-Unterfarnbach, Iltisstr. 15 Tel. 762346

www.gedanken-kompass.de Wollen Sie Gewicht reduzieren, Schmerzen verringern, Ängste besiegen oder mit dem Rauchen aufhören? Hypnose kann helfen! Info: A. Goebel (HP) 97902400

Alvin Frauenknecht Podologie Medizinische Fußpflege mit Rezeptabrechnung Tel: 09117048234

Praxis f. Psychotherapie HpG, Verhaltens- und Gesprächstherapie, Entspannungstraining

Tel. 0911/7658316
angelika.schwandner@web.de

SHIATSU und Faszienbehandlung Vera Smitt, Heilpraktikerin, Friedenstr. 10, FÜ, T. 71 80 51, www.shiatsu-fuerth.de

vietnamesische Gesichtreflexzonenmassage Tel 0157 73892369 Andrea Danzer www.energien-der-seele.de

Geschäftsempfehlungen

Flechtwerkstatt repariert Stuhlgeflechte, Körbe u.m. Tel 0911 2408085 www.flechtwerkstatt-fuerth.de

Fachanwältin für Familienrecht berät Sie über alle Folgen von Trennung u. Scheidung: Ehegatten- u. Kindesunterhalt, Zugewinn und Vermögensauseinandersetzung. Erstberatung zum Festpreis brutto € 214,-. RA Helmling Tel. 78098656.

Erbrechtliche Beratung Rechtsanwältin mit Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht hilft bei der Gestaltung v. Testamenten u. berät im Erbfall über Erb- und Pflichtteilsansprüche. Erstberatung z. Festpreis brutto € 214,-. RA Helmling Tel. 78098656.

Gartenpflege Morawski seit 1987. Kleine Pflasterarbeiten, Hecken-, Baum- und Strauchschnitt, Bäume fällen, weitere Arbeiten auf Anfrage. Tel. 771314, www.gartenpflege-morawski.de

Obstbaumschnitt vom zertifizierten Landschaftsobstbaumpfleger; Tel. 0911/399144; W. Jenn

Dienstleistungen aller Art für Computer, Netzwerk, Internet, Webdesign und Webhosting. Telefon 0911 756 76 70

Entrümpelungsdienst räumt auf zu Festpreisen. Wohnung, Keller, Dachboden. Tel. 0911/3685562

Dichtheitsprüfung Zertifizierter Fachbetrieb für Dichtheitsprüfung u. Kanalinspektion Tel.: 0911/41 75 77 info@subway-rohrsanierung.de

Kanalsanierung u. Rohrsanierung mittels Inliner, ohne Schacht,



Impressum

Herausgeber

Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Telefon 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion

Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf

Mitarbeit

Birgit Gaßner, Claudia Wunder,
Alexandra Meisel, Verena Tykvarl

Auflage

69 000, Verteilung an alle Haushalte der
Stadt Fürth

Erscheinungsweise

23 x jährlich, 14-tägig mittwochs

Druck

Mayer & Söhne Druck- und Mediengruppe
GmbH & Co. KG
Oberbernbacher Weg 7, 86551 Aichach

Verteiler

Direktwerbung Franken, Telefon 969 81 10

Layout und Anzeigen

herbstkind Werbeagentur GmbH
Rudolf-Breitscheid-Straße 23
90762 Fürth
Telefon 0911 - 976 40 79 66
Fax 0911 - 976 40 79 99
E-Mail info@stadtzeitung-fuerth.de
Web www.stadtzeitung-fuerth.de

wurzelfest, auch Falleitungen – Kanalortung, Hohlraumverfüllung, Beseitigung von Abflusshemmnissen – Zertifiziert für Dichtigkeitsnachweis und Kanalinspektion. Tel. 0911/41 75 77 – Fax 0911-941 99 84 – info@subway-rohrsanie- rung.de

Sie brauchen Hilfe? Im und ums Haus: Hausordnung, Verlegen von Terrassen u. Gehwegen, Gartenarbeiten aller Art. Schneide Bäume, Sträucher u. Hecken. Alle Arbeiten zuverl. u. preiswert. R. Bischoff, Tel. 0911/469394, Mobil 0170 1734404.

Unterricht

HILFE in den Sprachenfächern (E, L, F). Erfahrener Nachhilfelehrer kommt ins Haus. Tel.: 510 93 11

Verschiedenes

Die kath. Kirchenstiftung „Unsere Liebe Frau“, Fürth veräußert ein **Bühnenpodium (24 qm)**. Bestehend aus 12 Teilen zu je 1 m x 2 m, höhenverstellbar, incl. Zubehör Preis: VB Telefon 0911/770030

Silikonfugen erneuern!!! Im Bad, Küche, Haus, Gewerberäume sauber und günstig, Fa.: Pittner 0157-54852888

BRIDGE - Spielen Sie bei uns in netter Gesellschaft. Für Einzelgänger - Joker steht Dienstag - Mittwoch - Donnerstag zur Verfügung. Schnuppertag und Info Samstag, 06.05.17 15.00 h. 1. Bridge-Club Nbg.-Fürth. Kontakt 7395435 Körber / 500653 Krakenberger

Museumsblog Gerd Walther „Der fränkische Museumsbote“ - www.der-fraenkische-museumsbote.com zu Museen in Barcelona, Berlin (Museumsinsel) und zur FN

Immobilien/Vermietungen

Räume zu vermieten für Yoga, Seminare, Kunst und Kultur Mathildenstraße 38 www.die-matilde.de

DHH in Obermichelbach, EB 2008 Wfl:150m², GS 353m², o. Keller Garage/Stellpl. Viele Extras, Uneinsehbare Idylle im schönen Garten. VK nach WE, Top-Zustand Privatverkauf 0163 / 9716666

Doppelparkergarage im Waldackerweg, Fürth, zu vermieten, € 100,- pro Monat Telefon 0175-1615033.

Schöne Psychotherap. Praxis in zentraler Lage in Fü zur Untervermietung an freundl und zuverlässige/n Kolleg/in. Zusätzl. Klangraum vorhanden. Interesse? 0160 93890389

Sport

Gewalt stoppen - Frieden leben Kampfkunst Aikido für Frauen, Di 18.15h, Do 19.30h, Fr 9.30h WWW.JAGUARWOMAN.DE, Friedenstr. 10, FÜ, T. 7417812

Stellenmarkt

Putzhilfe von Priv. gesucht. Burgfarnbach 1-2-Stunden je Woche. Nur mit Anmeldung! Tel. 015234513772

Suche Reinigungsobjekte: Trep- penhaus, Winterdienst, Büro und Praxis Tel: 017631095993

Pippa & Jean

Suche Teamleader, Style Coaches auf selbstständiger Basis im Bereich Schmuck und Accessoires. Kurzprofil an: info-pj-franken@web.de

30 Jahre
Jürgen's one Man Band
1987 - 2017
Ihre Profi-Livemusik für
alle Festlichkeiten
Kontakt: Jürgen Polster
Telefon: 0911 97 59 884

Zuverlässige, deutschsprachige, sportliche **Kraft für Treppenhausreinigung** auf 450 Euro Basis gesucht. Fa. Reinhold Bischoff, Tel. 0911 46 93 94, Mobil 0170 173 44 04

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere **Elektroinstallateure m/w, Gas,- und Wasser Installateure m/w Heizungs,- und Lüftungsbauer m/w, Anlagenmechaniker SHK m/w** für Nürnberg, Fürth. Lohn ab 14€/h, alternativ auch sehr gute Fachhelfer. Aktiva Personalservice GmbH/ Dr.-Wild-Str. 9, 90766 Fürth. E-Mail: kontakt@aktiva-personalservice.de

Treffpunkt

Café mit Kinderprogramm 2. Samstag im Monat/ 14-16:30h Spiele, Kicker, Betreuung uvm www.fuerth.feg.de

HairStyle by Ramona
Braut Styling
Ob klassisch oder elegant
märchenhaft verspielt
wir beraten sie stilischer
und typgerecht
für Ihren schönsten Tag
Fragen Sie nach unserem
Angebot
Di / Mi 8-17 Uhr Do / Fr 8-18 Uhr Sa 8-13 Uhr
Königsstraße 13 - 90762 Fürth
Tel. 0911 / 77 40 63

**Wir reparieren-
es lohnt sich !!**
Alle TV-HiFi-Tonband-
Videogeräte, Plattenspieler
- Kaffeemaschinen -
- Antennenbau -
TV HiFi
schnatzky
Heimkino
Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth, Tel. 772211
www.schnatzky.de

KOSTENLOS

holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.

Umzüge mit Fachpersonal
Kostenloses Angebot!
Günstig und zuverlässig.

Tel.: 0911 / 70 53 69

DORIS SOWINSKI
Rechtsanwältin und Fachanwältin
für Familienrecht
Gustav-Schickedanz-Str. 3 · 90762 Fürth
Tel. 0911/97 59 22 22 · Fax 0911/97 59 22 24
kanzlei@ra-sowinski.de · www.ra-sowinski.de

GR Münzen- & Schmuckhandlung
GERHARD RIEGEL
seit über 40 Jahren
Sofort Bargeldauszahlung für Ihr Gold & Silber
Goldankauf Nürnberg
Ihr Familienbetrieb in 2. Generation
Goldschmuck | Goldmünzen | Zahn- u. Altgold | Militaria
„Wir machen jedes Gold zu Geld“
Ludwigstraße 41, Nürnberg-City U Weißer Turm
Unser Kundenservice:
Gerne auch Hausbesuche!
Gold-Hotline: 0911 - 22 0 77 | www.goldankauf-nuernberg.de

Schönthal
TERRASSEN

WHG NR. 8
2-Zimmer:
60,5 m²
227.500 €

WHG NR. 9
3-Zimmer:
83,5 m²
297.500 €

Austraße – Ecke Jahnstraße in Fürth

NATUR UND WOHNGENUSS ZUM LOSLASSEN

- 31 Eigentumswohnungen
- Vielfältige Grundrisse
- Barrierefreie Wohnungen
- Geregelte Lüftungsanlagen
- Parkett
- Fußbodenheizung
- Bodengleiche Dusche

Kontakt: Telefon 0911.75 995 – 111 | info@schoenthal-terrassen.de | www.schoenthal-terrassen.de | Bauträger:
Neubau, Erdgas H, 30 kWh/(m²a)

wohnFürth
Immobilien und Bauträger GmbH & Co. KG
Eine Tochter der WBG Fürth.

SPORTFORUM

RÜCKEN- UND
GESUNDHEITZENTRUM

KNIE / RÜCKEN / SCHULTERN / HÜFTE

KNOCHEN & GELENKE

Endlich wieder schmerzfrei bewegen: Neue effektive Methoden um präzise, schnell und wirksam Muskel, Rücken- und Gelenkschmerzen zu lindern und Arthrose vorzubeugen!

Keine langen Vertragslaufzeiten!
Ausstieg jederzeit möglich

Das ist einzigartig und das gibt es nur bei uns!

12 WOCHEN-ARTHROSE-KURZZEITPROJEKT

55 FREIWILLIGE GESUCHT! TEILNAHME BEGRENZT!

Jetzt anrufen und Platz sichern! ☎ 0911 778936

Sportforum Rücken- und Gesundheitszentrum | Löwenplatz 4-8 | 90762 Fürth | www.sportforum-fuerth.de